Nr. 6 November/Dezember 2022

ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

GEMEINDEBRIEF

Erfüllte Zeit

Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls 3
Nachrichten 4
Kinder und Jugend 18
Aus den Gremien 23
Aus der Gemeinde/Ökumene 27
Gottesdienste 28
Termine 40, 54
Virgen de Guadalupe..... 52
Musik 59
Über den Gartenzaun 61
Adressen 66
Zum guten Schluss..... 68

Impressum

Herausgeber:
Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang
Verantwortlich im Sinn des Presserechts:
Pfarrer Werner Laub
Redaktionsteam:
Ulrike Balluff, Sylvia Broeckmann,
Gabriela Hesselbach, Sophia Jutzi,
Monika Kotz, Rainer Noebels, Uwe Renz
Titelbild:
pixabay
Layout:
Diana Riegger
Druck
Gemeindebriefdruckerei, Umweltschutzpapier
Der Gemeindebrief ist auf der gemeinsamen
Webseite www.kath-stuttgart-west-botnang.de
der Gemeinden verfügbar

Bildnachweise

Seite 4	Kath. Stadtdekanat
Seite 8, 9, 40, 44, 46, 54, 55, 56, 57, 68	Pixabay
Seite 10	Maria Strigel de Gutierrez
Seite 11, 12, 21, 22, 45	Rainer Noebels
Seite 14 - 16	Robert Müller
Seite 17	Gabriela Hesselbach
Seite 41	Matthias Feist
Seite 42	Ulrike Balluff
Seite 14, 27, 44	Pfarrbriefservice, Ute Quaing
Seite 48, 49	Veronika Weigel
Seite 48	Gabriele Hirschfeld
Seite 49	Pater Gasto Lyimo Cssp
Seite 54	Christoph Meinschäfer
Seite 58	Peter Hohler
Seite 63	Benjamin Helmschrott
Seite 64	Kath. Bildungswerk

Bleiben wir Weihnachten im Dunkeln?

Die notwendige Diskussion der vergangenen Wochen und Monate darüber, wie wir in der Krise sinnvoll und verantwortlich mit den Ressourcen der Energie umgehen sollen, bringt auch die Frage ins Gespräch, ob die Weihnachtsbeleuchtung dieses Jahr nicht etwa komplett abgeschaltet werden kann.
Vorweg: an Weihnachten werden unsere Weihnachtsbäume leuchten, vielleicht nicht mehr den ganzen Tag, aber dann doch in den Gottesdiensten und an Weihnachten selbst. Die Beleuchtung, um die es in der öffentlichen Diskussion geht, ist vielmehr die, welche in den letzten Jahren blendend helle geworden ist: auf Straßen, Plätzen und in Kaufhäusern. Sie hat so ganz und gar nichts mit Advent zu tun und auch nicht mit Weihnachten. Da tut eine Reduzierung wirklich gut, um den Sinn des Eigentlichen wieder zu erkennen.
Im Kern ist der Advent eine dunkle Zeit. Sonntag um Sonntag entzünden wir eine Kerze am Kranz, heller soll das Licht auf Weihnachten hin werden, doch nicht grell!

Das Licht kommt in die Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst. DAS Licht, von dem wir in adventlichen und weihnachtlichen Liedern seit Jahrhunderten singen, meint keine blinkenden Lichterketten und keinen grellen Scheinwerfer, sondern das zarte Licht des menschgewordenen Wortes Gottes, das in Jesus Fleisch angenommen hat und so auch unser Leben ergreift: Wir dürfen Licht sein in einer Welt, die immer dunkler wird — ob mit oder ohne Energiekrise!

So freue ich mich auf diese besondere Adventszeit, die uns an diesen wunderbaren Auftrag erinnert: dem Leben zu dienen, Licht zu sein, von Herzen Mensch zu sein und das Geschenk Gottes: JESUS anzunehmen.

Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, offene Herzen und Augen für das Licht! – Auch im Namen des Pastoralteams und der gewählten Vorsitzenden.

Ihr Pfarrer Werner Laub

Wir gedenken

Der frühere Stadtdekan von Stuttgart und Dompfarrer von St. Eberhard, Prälat Bernhard Kah, ist am 28. September verstorben, kurz vor seinem 90. Geburtstag.
15 Jahre lang hat Bernhard Kah von 1986 bis 2001 als Dompfarrer gewirkt. Als Stadtdekan von Stuttgart hat er zudem von 1994 bis zu seinem Ruhestand viele Projekte wie die Domsingschule und das Haus der Katholischen Kirche angestoßen.

In seinem Nachruf würdigt Stadtdekan Christian Hermes die Verdienste von Bernhard Kah: „Bernhard Kah bleibt in Erinnerung als warmherziger und lebenszugewandter Mitchrist, als beeindruckender Prediger und hoch geschätzter Seelsorger und als visionär und groß denkende kirchliche Führungspersönlichkeit“.

Energie

Mir geht sie manchmal aus, im alltäglichen Tun, in den fröhlichen und notwendigen Aufgaben und Pflichten des Alltags.
Nun sind wir aber auch vor die Herausforderung gestellt, dass die Energie für Licht und Heizung in unseren privaten Räumen und eben auch in unseren Kirchen und Gemeindehäusern zum Einen nicht unendlich reicht und zum Anderen eine nie dagewesene Kostensteigerung erfährt.

Wir werden daher die Kirchen nur sehr reduziert heizen. Auch unsere Gemeinderäume und Büros der Mitarbeiter werden nur bis maximal 19 Grad geheizt sein. Wir suchen nach Schwachstellen in den Gebäuden und vor allem hoffen wir auf das Verständnis aller, die zu uns kommen, dass es eben nicht immer blendend hell und wohlig warm sein wird.
Wir wollen damit einen Beitrag zur aktuellen Energiekrise erbringen und ermutigen auch Sie in Ihrem ganz eigenen Bereich, verantwortlich zu sein. DANKE.
Pfr. W. Laub

Neue MAV gewählt

Am 22.9. fand die außerordentliche Wahl zur Mitarbeitervertretung unserer GKG statt, zu der insgesamt 110 Wahlberechtigte aufgerufen waren und 62 von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten. Das ist eine Wahlbeteiligung von 56,36 %.

Gewählt wurden Rebecca Kienle und Anna Carmela Sardignolo, beide vom Kinderhaus St. Stefan, sowie Emine Tasdan vom Kinderhaus Regenbogen. Alle drei haben die Wahl angenommen.
Herzlichen Glückwunsch!
Vorsitzende des Wahlvorstandes:
Sophia Jutzi

Widerspruchsrecht gem. Fundraisingordnung § 4 Abs. 3

Die Diözese Rottenburg Stuttgart legt großen Wert auf den Schutz personenbezogenen Daten. Daher möchten wir Sie darüber informieren, dass wir möglicherweise Ihre personenbezogenen Daten als Mitglied der katholischen Kirche in der Diözese Rottenburg Stuttgart nutzen werden, um uns mit einer Bitte um eine solidarische Geste in Form einer Spende an Sie zu wenden.

Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer Daten für Spendenaufrufe ist die „Ordnung zum Schutz personenbezogener Daten bei der Durchführung von Fundraising-Maßnahmen in der Diözese Rottenburg Stuttgart Kirchliches Amtsblatt Rottenburg-Stuttgart 2022, Nr. 10, 15.09.2022 321 (Fundraising O)“, veröffentlicht im Kirchlichen Amtsblatt 2021, Nr. 2, S. 59 ff., unserer Diözese vom 15. Januar 2021.Gemäß § 4 der Fundraising O und § 23 Abs. 2 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten zum Zwecke der Direktwerbung oder des Fundraisings verarbeitet werden. Nach erfolgtem Widerspruch werden Ihre

Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Ihren Widerspruch können Sie richten an:
Bischöfliches Ordinariat
Kirchliches Meldewesen/Hauptabteilung IV – Pastorale Konzeption,
Postfach 9, 72101 Rottenburg a. N.
oder per E Mail an:
meldewesen@bo.drs.de

Taufen, Trauungen, Beerdigungen

Taufen

3.9. Ricardo Ferreira Damas
24.9. Samuel Theis
Eva Perzynski
18.9. Sophia Caroline Lutz
Sophia Dutra Stoll
Lean Weggenmann

Trauungen

19.8. Caroline Ebbinghaus und Sebastian Probst
20.8. Sarah Homolka und Florian Albus
27.8. Christina-Maria Wessing und Simon Dürr
10.9. Alissa Sophie Mathe und Kristian Javorović
17.9. Virginia Pinnisi und Florian Schwarz
17.9. Julia und Nicolai Daniel Hillius
24.9. Judith Ruth und Martin Schulte Mönting
24.9. Kristina Bettecken und Julian Hirneth
1.10. Clara Schelstraete und Sascha Karimpour
8.10. Teresa Sophie und Gilson Sampaio Pereira

Beerdigungen

20.7. Ursula Reck-Waldraff
27.7. Horst Rudi Schrode
12.8. Stivan Vinko
16.8. Roland Franz Steinborn
30.8. Cäcilia Zimmermann
31.8. Elsa Ratzke
3.9. Brigitte Prokop
8.9. Ruth Maria König
9.9. Johann-Gerhard Stefanou
12.9. Annette-Gabriele Fieß
15.9. Yvonne Maria Theresia Schantl
2.10. Rita Maria Wörns

Auch allen Familien, Ehepaaren und Familien in Trauer und Abschied, die hier keine Veröffentlichung wünschen, sind wir herzlich verbunden.

„Dürfen Sie das denn?“

So fragen mich immer wieder überraschte Angehörige bei unserem ersten Kontakt, wenn ich ihnen mitteile, dass ich den Verstorbenen beerdigen werde. Ja, wir Gemeinde- und Pastoralreferent*innen dürfen das. Schon 1998 wurden in unserer Diözese Richtlinien für die „Beauftragung von Laien zum Begräbnisdienst“ erlassen.
Nach dem Besuch eines einwöchigen Einführungskurses in den Begräbnisdienst und die Trauerpastoral sind wir durch den Bischof für diesen Dienst beauftragt.
In der GKG Stuttgart-West/Botnang haben wir den Beerdigungsdienst (in der Regel) nach Tagen aufgeteilt, das heißt: Der eine übernimmt die Beerdigungen am Montag, die andere die Trauerfeiern am Dienstag…

Wir freuen uns, dass uns Pastoralassistent Daniel Betz, nach dem Besuch des Einführungskurses, nun bei diesem wichtigen Dienst unterstützt. Auch Alexander Kaiser (Diakon im Zivilberuf) und unsere Pensionäre Domkapitular em. Paul Hildebrand und Diakon i. R. Josef Pollakowski übernehmen hin und wieder Beerdigungsdienste in unserer GKG.
Monika Koch, Gemeindereferentin

Wussten Sie schon...

... was der Redensart „das Zeitliche segnen“ ursprünglich zugrunde lag?

Die das Sterben umschreibende Redewendung „das Zeitliche segnen“ stammt schon aus dem 17. Jahrhundert, und es ist unschwer zu erkennen, dass sie einen christlichen Hintergrund hat. Christinnen und Christen vertrauen beim Segen darauf, dass Gott bei ihnen ist, sie stärkt, beschützt und Böses von ihnen fernhalten will. Heute jedoch wird diese Ausdrucksweise meist eher etwas flapsig verwendet und auf Gegenstände oder auch mal ein Haustier bezogen, wie zum Beispiel mein Auto, Computer oder auch das Meerschweinchen hat das Zeitliche gesegnet.

Die ursprüngliche und tiefe Bedeutung hat Jörg Zink in seinem Buch „Ich werde gerne alt“ sehr schön beschrieben: „Es gibt ein schönes und wichtiges Wort, das unsere Voreltern gebrauchten, wenn sie ein gutes Abschiednehmen meinten. Sie sagten: Er oder sie „segnet das Zeitliche”. Der Sinn dieses Wortes ist uns verloren gegangen. Mit viel anderem, das kostbar gewesen ist. Segen ist die Kraft, die Fruchtbarkeit bewirkt, Wachstum und Gedeihen. Segnen heißt, das Leben fördern und bejahen.
So segnet der Abschiednehmende sein vergehendes Leben. Er segnet das Zeitliche und alles, was er geliebt hat. Er schaut alles noch einmal dankbar und freundlich an. Er wendet seine abnehmenden Kräfte den Zurückbleibenden zu. Und gibt ihnen seine Liebe mit auf ihren weiteren Weg. Er gönnt ihnen ihre weitere Zeit. Er wünscht ihnen Glück. Er vertraut sie der Güte Gottes an. So schließt er sein Leben in Liebe ab und wird dabei zuletzt noch das Schönste, das er werden kann: Ein Mensch, von dem Segen ausgeht.“

Erdgabe aus St. Fidelis ins Kloster Reute

Von den Franziskanerinnen aus Reute kam eine wunderbare Anfrage: Die neue Aussegnungshalle und die neue Friedhofsmauer soll mit Stampflehm gebaut werden.
Es ist angedacht, mit diesem Stampflehm Erde zu verarbeiten, die von allen Orten entnommen wird, an denen Franziskanerinnen im Einsatz sind und waren.
Selbstverständlich werden wir auch aus St. Fidelis unseren Teil dazu beitragen – in guter Verbundenheit mit den Franziskanerinnen, die in unserer Gemeinde aktiv waren.
Zusätzlich soll noch im Schwesternfriedhof ein Steinlabyrinth angelegt werden. Auf jedem Stein wird der Name einer der Schwestern eingraviert, die seit 1848 zur Gemeinschaft gehörte.
Wer möchte, kann einen oder mehrere Steine stiften (Preis pro Stein einschl. Gravur: 60 Euro).
Bitte erfragen Sie die Überweisungsdaten bei Gabriela Hesselbach.
Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Alternative Verpackungen für Weihnachtsgeschenke

Der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden möchte die Fastenaktion 2022 „Plastikfasten“ nochmals in Erinnerung rufen – gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit.
Bitte vermeiden Sie, wenn irgend möglich, den Verpackungsmüll!
Es gibt zahlreiche Möglichkeiten Geschenke alternativ zu verpacken; hier gibt es einige Anregungen:
https://www.smarticular.net/alternative-geschenkverpackungen-ohne-plastik-tesa
oder
https://www.natuerlich-verpacken.de.
Oder lassen Sie Ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf. Ein individuell verpacktes Geschenk kommt immer von Herzen!

Sonntag im Haus der Gemeinde

Am 25.9., dem Caritassonntag, luden wir zum wiederholten Mal ins Haus der Gemeinde in der Schwabstraße ein.
Dieser „Sonntag im Haus der Gemeinde“ war sehr gut besucht und die Helfer hatten alle Hände voll zu tun. Es hat großen Spaß gemacht und das vorbereitete Essen hat zum Glück ausgereicht.
Vielleicht lag die hohe Besucherzahl an der wunderbaren Musik im vorangegangenen Gottesdienst, von dem sich die Gemeindemitglieder in die Schwabstraße aufgemacht hatten.
Aber sicher hatten auch einige Menschen davon erfahren, dass wir gemeinsam auf die Jubiläen von uns wichtigen Menschen anstoßen würden: Pfarrer Werner Laub und Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez sind nun 10 Jahre in St. Elisabeth, Gemeindereferentin Monika Koch sogar seit 15 Jahren.

Allen dreien an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch!
Wir sind froh, dass wir sie haben!

Glückwunsch an Don Raùl

Pfarrer Raul Herrera Cervantes, Leiter der spanisch sprechenden Gemeinde Virgen de Guadalupe, durfte am 1.10.2022 sein silbernes Priesterjubiläum feiern.

Wir gratulieren herzlich im Namen der Gesamtkirchengemeinde!
Wir wünschen ihm Gottes Segen und weiterhin viel Freude an seiner Berufung und in seinem Amt!

Geliebte Tochter...

... das ist die Übersetzung des spanischsprachigen Namens Amaia.
Wir gratulieren unserer Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutierrez und ihrer Familie zur Geburt ihrer zweiten Tochter Amaia Sarah.
Gottes Schutz und Segen für die Kleine!

St. Clemens hat neue(n) Hausmeister

Seit Herbstbeginn hat die Kirchengemeinde St. Clemens zwei neue Hausmeister, die sich die Arbeiten teilen.
Der Wechsel war nach dem Weggang von L. Gabor erforderlich.
Es handelt sich um Roberto Borracelli (44) und Narcisse Capo-Chichi (46), beide bereits in kirchlichen Diensten tätig und mit den Aufgaben vertraut.
Wir wünschen beiden einen guten Start und uns allen eine gute Zusammenarbeit.

Sternsinger ziehen Bilanz und blicken voraus

Leider konnten die Botnanger Sternsinger in den letzten 2 Jahren wegen der Pandemie nicht singend von Haus zu Haus ziehen und den Segen Gottes bringen. Doch sie wären nicht die Botnanger Sternsinger, wenn sie nicht trotzdem für Kinder, denen es nicht so gut geht, Spenden gesammelt hätten.
Sie haben den Segen als Aufkleber in die Briefkästen verteilt – „Segen to go“ haben es einige genannt – und waren mit kleinen Sternsingergruppen in den Gottesdiensten.

Am 6. Januar 2021 hatten sie sogar die Ehre, in St. Eberhard beim Gottesdienst mit dem Bischof auftreten zu dürfen.

Trotz aller Einschränkungen haben die Botnanger Sternsinger in ökumenischer Verbundenheit gute Sammelergebnisse erzielt: 2021: 6.578 Euro, 2022: 7.785 Euro! Allen, die dazu beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön!

Hinter den Sternsingern liegen zwei Jahre ohne eine chaotische erste Januarwoche, ohne Mitsternsinger, ohne das allabendliche Austauschen von Süßigkeiten und Erlebnissen. Das hat allen gefehlt.
Aber auch viele Menschen haben die persönliche Begegnung vermisst, Segen „live“ zugesprochen und zugesungen zu bekommen.

Deshalb haben Meli Köngeter und das Botnanger Sternsingerteam überlegt, wie 2023 trotz Corona mit allen Vorsichtsmaßnahmen eine Sternsingeraktion auf die Beine kommen kann. Also soll es die Möglichkeit geben, Segen und Spendentüten wieder via Briefkasten zu erhalten, aber auf Wunsch überbringen die Sternsinger den Segen auch persönlich.
Wer also den Besuch der Sternsinger möchte, trage sich in die im Dezember in den kath. und ev. Kirchen in Botnang ausliegenden Listen ein oder schreibe eine Email an sternsinger-botnang@web.de.

Am 1. und 6. Januar werden die Botnanger Sternsinger wie üblich in den Gottesdiensten präsent sein; genaue Termine werden in den Schaukästen ausgehängt.

Alle Kinder und Erwachsenen, die als Sternsinger oder Helfer mitmachen möchten, sind zu einem Vortreffen am **Mi., 28.12., 16 Uhr,** in die Gemeinderäume von St. Clemens eingeladen.

Auch in St. Elisabeth und in St. Fidelis lassen sich die Sternsinger nicht beirren. Die jungen Leute der beiden Gemeinden, die erstmals gemeinsame Sache machen in der weltweit größten Hilfsaktion von Kindern für Kinder, wollen in der Zeit vom 4. bis 8. Januar als königliche Hoheiten aus dem Morgenland singend und segnend durch den Westen ziehen.

Am Dreikönigstag, 6. Januar, soll es einen gemeinsamen Aussendungsgottesdienst vermutlich in St. Fidelis geben.

Ob Hausbesuche möglich sind, steht noch offen; in jedem Fall wollen die Gruppen Pflegeheime besuchen, um den alten Menschen dort Freude zu bereiten. An markanten Punkten des Stadtteils werden die Gruppen singen – und nicht zuletzt um Spenden bitten für die Sternsinger-Aktion.

2023 steht die bundesweite Aktion unter dem Leitwort „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“.
Mehr als 8.400 Gemeinden und Gruppen waren am Anfang des laufenden Jahres dabei und haben rund 38,6 Millionen Euro gesammelt. Davon kamen allein aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart über 4,2 Millionen Euro.

Katja Mihajlovska von St. Fidelis, erprobte Sternsinger-Aktive, Ildiko Häfner, Kinderchor-Leiterin, und Diakon Uwe Renz haben sich zusammengesetzt.
Wichtigste Frage danach: Welche jungen und jung gebliebenen Menschen haben Lust, eine Sternsinger-Gruppe zu begleiten?
Und: Welche Kinder haben Lust, mit anderen Kindern zu singen, Gemeinschaft zu erfahren, anderen Menschen Freude zu machen und Geld zu sammeln für arme Kinder in aller Welt? Gewiss, das macht Mühe, aber reicher „Lohn“ ist ebenso gewiss.

Also, wer sich aufmachen will, melde sich bei Ildiko Häfner (ildiko_haefner@t-online.de) oder Diakon Uwe Renz (uwe.renz@drs.de)

Glauben-Bibel-Leben-Teilen

Wer Lust hat, als junger erwachsener Mensch (bis 40 Jahre), alle 4 bis 6 Wochen über einen Bibeltext zu sprechen, zu singen (gern Taizélieder) und sich auszutauschen, hat jetzt Gelegenheit dazu. Ein erstes Treffen ist am **Mo., 21.11., von 20 – 21 Uhr** im Haus der Gemeinde St. Elisabeth. Bei Interesse gern im Pfarrbüro St. Elisabeth melden.
Nähere Informationen bei Caroline Haro-Gnändinger, c.h.gnaendinger@posteo.de.

50 Jahre Männersportgruppe der KAB

Im Herbst 1972 gründete sich die Sportgruppe der KAB St. Elisabeth. Die Stadt Stuttgart bot damals der Kirchengemeinde Hallenzeiten in der Turnhalle der Schwabschule an. Federführend bei der Organisation war unser Gründungsmitglied Josef Thaler. Dank seines Engagements wuchs die Mannschaft bald auf über 20 Personen an.
Im 14-tägichen Rhythmus traf man sich montags in der Turnhalle zu Gymnastik und Hallenfußball. Wichtig war immer die Suche nach geeigneten ÜbungsleiterInnen, die meistens unter SportstudentInnen der Glucker- oder Kiedaisch-Sportschule gefunden wurden.

Im Laufe der Jahre wechselte der Ballsport vom Fußball zum Faustball und seit Anfang der 80er Jahre zum Volleyball. Ende der 80er

Jahre bot uns die Stadt die wöchentliche Nutzung der Halle an, was wir gerne annahmen. Nach 30 Jahren übergab Josef Thaler Ende 2002 die Leitung der Sportgruppe an Robert Müller.

Kulturelle Höhepunkte waren unsere Auftritte als legendäres Männerballett beim Gemeindefasching in den 80er und 90er Jahren. Einstudiert wurden die Tänze unter Leitung von Christel Fred.

Mitglieder der Sportgruppe sind auch aktive Wanderführer für die monatlichen Wanderungen der KAB. Darüber hinaus veranstaltete die Sportgruppe über viele Jahre eine einwöchige Reise in die Alpen und nach der Wende 1989 auch Reisen in die neuen Bundesländer.

Das 50. Jubiläum wurde Ende August im Schwarzwald gefeiert. Nach Minigolf in Nagold und Stocherkahnfahrt auf der Nagold am Freitag folgte eine Bustour auf der Schwarzwaldhochstraße und Besichtigung des neuen Naturparkhauses am Ruhestein. Tags darauf ging es nach Besteigung des Schönbuchturms wieder nach Hause. Sportlicher Höhepunkt des Jubiläums war unser Volleyballspiel am 5.9. im Waldheim Gallenklinge mit einem Zuschauerrekord von 20 begeisterten Fans.

Neue Mitglieder für unsere Sportgruppe sind herzlich willkommen! Einfach mal montags ab 20 Uhr in die Turnhalle der Schwabschule kommen.
Von April bis Oktober besteht zusätzlich die Möglichkeit, dienstags um 17.30 Uhr vom Waldheim Gallenklinge an einem Waldspaziergang teilzunehmen und anschließend im Waldheim gemütlich beisammen zu sein.
Ansprechpartner ist Robert Müller, Tel. 615 34 74.

Historie: Weihnachtsbaum auf dem Bismarckplatz

Der Mammutbaum auf dem Bismarckplatz wurde seit Ende der 1980er Jahre auf Veranlassung des Bezirksbeirats Stuttgart-West jedes Jahr in der Adventszeit bis nach dem 6. Januar beleuchtet. Dies entwickelte sich schnell zur Tradition für den Stadtteil. Montage, Anschluss an die Straßenbeleuchtung und Demontage der Lichter wurden durch die Technischen Werke der Stadt Stuttgart (TWS) übernommen.

Ab etwa 1995 forderten die TWS erstmals Gebühren in einer Höhe von ca. 1.000 DM für die Montage mit ihrer Hebebühne und den Stromverbrauch. Da es damals noch kein oder kein ausreichendes Budget für den Bezirksbeirat gab, drohte 1997 das Ende der Baumbeleuchtung. Unter meiner Leitung erklärten sich Polizeibeamte des Reviers Gutenbergstraße bereit, Auf- und Abbau der Beleuchtung durchzuführen. Die Kosten für die notwendige Hebebühne von ca. 300 bis 500 DM übernahm der Bezirksbeirat.

Etwa 2005 wurde die alte Weihnachtskerzenbeleuchtung durch Glühbirnen ersetzt, die man im restlichen Jahr auf dem Baum belassen konnte und jedes Jahr nur vor dem Advent wieder mit einer Hebebühne versetzt werden mussten. Nach meinem Eintritt in den Ruhestand 2008 wurden die Aufgaben weiterhin von mir und den KAB-Mitgliedern Josef Thaler, Gerhard Schmiedl sowie Werner Gust übernommen. Josef Thaler kümmerte sich bereits seit 1998 um die Funktion der Lichterketten.

Nachdem der Mammutbaum im Februar 2013 gefällt werden musste, wurde ich von Bezirksbeiratsmitgliedern angesprochen, wo ein Ersatzbaum aufgestellt werden könnte. Schließlich war man nach Rücksprache mit Pfarrer Laub von St. Elisabeth einverstanden, den Baum oberhalb der Mauer auf dem Kirchengelände aufzustellen. Im Jahr 2013 wurde ein ca. 5 Meter hoher Baum aufgestellt, der vom Bezirksbeirat bezahlt wurde. Baumhalterung und Stromkosten wurden von der Kirchengemeinde übernommen. Da sich der Baum als doch ziemlich klein erwies, wurde ab 2014 ein Baum mit ca. 8 bis 9 Meter bestellt.

Das Aufstellen des Baumes erfolgt jeweils vor dem 1. Advent, der Abbau nach Dreikönig. Da dies bei winterlichen Temperaturen erfolgt, waren wir immer dankbar für Kaffee und Kuchen, den Mesnerin Anne Heim uns brachte.
Der Baum ist nach wie vor ein Baum des Bezirks, nicht der Kirchengemeinde St. Elisabeth.
Die Beleuchtung startet nach dem adventlichen Samstagabendgottesdienst, dieses Jahr also ab 26.11..
Robert Müller

Senioren: Rückblick – Ausblick

Ende September lud die Gemeinde St. Fidelis nach langer coronabedingter Pause wieder zum Großen Seniorennachmittag ein. Die Gäste waren sehr dankbar, wieder einmal in dieser Gemeinschaft zusammen zu kommen. Ulrike Balluff hat zusammen mit ihrem Team den Nachmittag wunderbar gestaltet – sowohl kulinarisch wie auch unterhaltend. Tanzen, Rätseln, Singen und ein kleines Konzert von Tobias Wittmann (Klavier) und Uwe Renz (Klarinette) sorgten für ein kurzweiliges Programm.
Das Vorbereitungsteam wurde bedankt mit vielen glücklichen, dankbaren Gesichtern.

An diesem Nachmittag wurden auch zwei Angebote vorgestellt, die nach langer Zeit wieder aufgenommen werden und im Gemeindezentrum stattfinden werden: Frau Schubert zeigte, wie ansteckend

Tanzen sein kann und wie viel Spaß damit verbunden ist. Sie lädt jeden Mittwoch von 17.30 bis 19 Uhr ein zu „Tanz mit – bleib fit“. Frau Tan hat für die Gymnastikgruppe geworben; sie findet dienstags von 10 bis 11 Uhr statt. Die beiden Frauen freuen sich über eine rege Teilnahme!

Rückblick Waldheim Gallenklinge

Freizeit? Na, ja, auch davon gab’s ein wenig. Um genau zu sein: Während der sieben Stunden zwischen 9 und 16 Uhr insgesamt drei Stunden pro Tag, in denen Freispiel und Verzehr des Mittagessens lagen. Überwiegend wurde also gearbeitet. 66 Kinder (1. Abschnitt) und 54 Kinder (2. Abschnitt) hatten sich für die aktive Teilnahme an der Waldheimzeit mit Peter Pans Familie und Papageno & Co. entschieden.

In der Gallenklinge fanden wir alles vor, was für eine gelingende Veranstaltung unerlässlich oder zumindest höchst förderlich war: Zwei Probenräume, eine Werkstatt, eine gut ausgestattete Küche, einen Garten, in dem sich die Kinder während der Pausen gefahrlos bewegen konnten. Einen Volltreffer landete das Veranstaltungsteam mit dem neu angeschafften Pool, den die Kinder begeistert annahmen. Und doch wäre alles nicht möglich gewesen ohne das Engagement der 12 ehrenamtlichen Kümmerer.

In den täglich drei Arbeitsblöcken (zwei à 90, einer à 60 Minuten) beschäftigten sich die Kinder natürlich mit dem Einüben neuer Lieder und Texte, trainierten ihre schauspielerischen Fähigkeiten, malten, bastelten in der Werkstatt ideenreiche Requisiten, studierten Tänze ein. Am jeweiligen Freitag setzte dann die Aufführung des Musicals Peter Pan bzw. des von der Oper Die Zauberflöte abgeleiteten Kindersingspiels in Anwesenheit der Eltern den Schlusspunkt unter eine rundum gelungene Waldheimwoche.

Eine sehr schöne Erfahrung war, wie die jugendlichen Betreuerinnen und Betreuer sich selbstverständlich mit voller Motivation eingebracht haben: Ihre tägliche Unterstützung ermöglichte die Gruppenaufteilung nach Alter und trug entscheidend dazu bei, diese erste themenbezogene Freizeit zu einer runden Sache zu machen. Danke!

Unser Küchenteam unter Anleitung von Robert Müller hat beide Wochen fürsorglich begleitet: Hier ein zusätzlicher Beitrag zum Mittagessen, dort ein Kuchen, Abholung des Essens, im Hintergrund alles passend zum Ablauf erledigt; es hätte nicht besser kommen können!

Meine tief empfundene Anerkennung gehört aber nicht zuletzt den teilnehmenden Kindern. Mit ihrer wachen Aufmerksamkeit, dem Verantwortungsgefühl der Älteren gegenüber den Jüngeren, ihrem eindrucksvollen Sozialverhalten und begeistertem Interesse haben sie in diesen Tagen mein Herz im Sturm erobert…
Fazit: Die Letzte, an der die Waldheimfreizeit Sommer 2023 scheitert, bin ich!
Ildiko Häfner

Drei Angebote des Familienzentrums St. Fidelis

Offener Kleiderschrank

Kinder wachsen schnell und plötzlich ist die gesamte Kleidung des Kindes zu klein. Der offene Kleiderschrank möchte besonders die Familien unterstützen, für die eine neue Garderobe zur finanziellen Belastung wird. In unseren offenen Kleiderschrank finden sich diverse Kleidungsstücke überwiegend in den Größen 98 bis 140, vereinzelt auch kleinere Größen.
Diese können kostenlos nach Absprache mittwochs zwischen 10 - 12 Uhr oder 14 - 15 Uhr oder freitags zwischen 10 - 12 Uhr abgeholt bzw. durchgeschaut werden.

Wir freuen uns auch über gut erhaltene Baby- oder Kinderkleidungsspenden. In beiden Fällen sind wir per Mail an Familienzentrum-st.fidelis@gmx.de oder per Anruf, Tel. 29 35 07, erreichbar.

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe findet jeden **Mittwoch von 10 – 11.15 Uhr** im Gemeindezentrum St. Fidelis statt. Es gibt jedes Mal ein anderes Material/Spielangebot für die Kin-

der und für die Erwachsenen Zeit sich auszutauschen, sowie gemeinsame Lieder und Spiele.
Jedes Eltern-Kind/Großeltern-Kind/...- Kind Paar ist herzlich eingeladen, dazuzukommen oder sich bei Fragen per Mail an das Familienzentrum-st.fidelis@gmx.de zu melden.

Indoor Spielplatz

Wer kennt das nicht: draußen ist es kalt und nass, aber die Kinder drehen trotzdem auf und wollen sich austoben. Deshalb bauen wir im Gemeindesaal des Gemeindezentrums St. Fidelis eine Bewegungslandschaft auf, in der sich die Kinder austoben können und die Erwachsenen nicht frieren müssen.
Am Mo., 28.11. und 12.12., wird die Bewegungslandschaft für Kinder ab dem Krabbeln bis 3 Jahre aufgebaut.
Und am **Mo., 5.12. und 19.12.,** wird die Bewegungslandschaft für Kinder dann im Alter von 3 bis 6 Jahren aufgebaut.
Damit jedes Kind genügend Platz zum Spielen hat, bitten wir um eine Anmeldung an Familienzentrum-st.fidelis@gmx.de

Kinder- und Jugendchor

Am 1., 2. und 4. Adventssonntag, jeweils ab **14 Uhr,** wird von uns ein musikalischer Kaffeenachmittag gestaltet. Lassen Sie sich verzaubern von dem Ideenreichtum unserer Kinder und Jugendlichen!

Nach zwei Jahren Pause fokussiert sich unsere Vorfreude auf die Aufführung des Krippenspiels am **24.12.** um **16 Uhr** in der Kirche St. Elisabeth.
Die Proben dazu finden an drei Samstagen **(3.12., 10.12. und 17.12.** jeweils von **9 – 11 Uhr)** in der Kirche St. Elisabeth statt.
Herzliche Einladung!
Ildiko Häfner

Kinderchor St. Clemens an Advent und Weihnachten

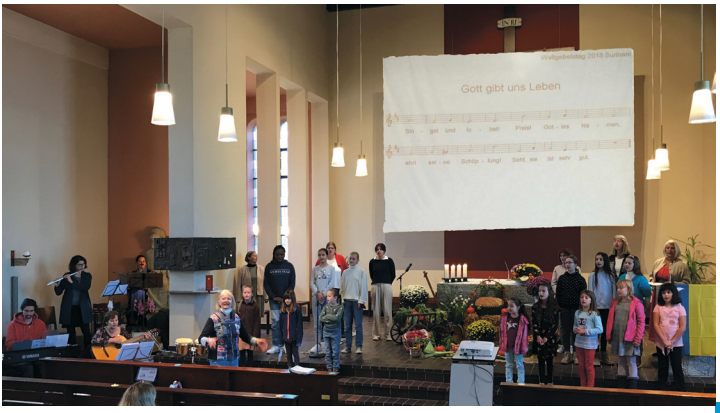
Auf dem Stuttgarter Weihnachtsmarkt wird am **Do., 1.12.,** am Rathaus das Fenster „Botnang“ geöffnet. Als Vertreter dieses Stadtbezirks singt der Kinderchor St. Clemens beim Adventskalenderkonzert auf der Rathaustreppe um **18 Uhr** Lieder zum Advent.
Die Kinder freuen sich auf ein großes Publikum. Also: Kommen Sie, hören Sie zu, singen Sie mit!

Und beim Botnanger Adventsmarkt „Botnang leuchtet“ am **Sa., 26.11.,** auf dem Kuckucksplatz in Botnang ist der Kinderchor um **11 Uhr** mit seinen Liedern auch dabei.

Familiengottesdienst in St. Clemens - Rückblick

Der Gottesdienst zum Erntedankfest in der Clemenskirche wurde vom Kinderchor gemeinsam mit einem Projektchor aus Erwachsenen und Jugendlichen gestaltet. Passend zum Thema „Schöpfung“ gab es einen bunten Strauß von Liedern aus den Liturgien der Weltgebetstage vergangener Jahre, aus Kamerun, Surinam, Kuba, Simbabwe, Ägypten und Slowenien und aus Taiwan, das beim Weltgebetstag 23 im Fokus stehen wird.

Nach dem Gottesdienst verteilte der Öffentlichkeitsausschuss Tüten mit Erntegaben und hausgemachte Suppen in Flaschen.
Die eingenommenen Spenden kommen wie im vergangenen Jahr noch einmal der Kirchengemeinde in Heimerzheim im Ahrtal zu Gute.



Frischer Wind für Ministranten in St. Clemens

Corona hat die Minis von St. Clemens die letzten zwei Jahre lahmgelegt, und Pater Gregor war die meiste Zeit allein im Altarraum. Doch das hatte im Mai 2022 bei der Erstkommunion ein Ende.
Vier große Ministranten, also Oberminis: Carlotta Lallo, Klara Haas, Louisa Köngeter und Joachim Bertram, konnten vom Erstkommunionteam aktiviert werden, und schnell war klar: Wir möchten die Minis wieder zurück in die Gottesdienste bringen. Doch leider konnten wir keine weiteren Minis von der alten Gruppe wieder dazu bringen zu ministrieren.
So haben wir vier uns dazu entschieden, die Botnanger Minis neu aufzubauen. Wir haben bei der Erstkommunion ministriert, die Erstkommunionkinder nach Tripsdrill begleitet und konnten bei diesen Gelegenheiten einige Kinder fürs Ministrieren begeistern.

Seitdem finden regelmäßig Mini-Treffen statt. Dabei haben wir den Neuen nicht nur das Ministrieren gezeigt und was drum herum dazu gehört, sondern wir haben auch Pizza, Waffeln und Muffins gebacken, viel gespielt und gebastelt. Wir hatten im Clemenssaal eine tolle Zeit zusammen.

Am 25.9. wurden sechs neue Ministranten von Pater Gregor in die Ministrantengemeinschaft eingeführt. Jetzt sind wir zehn Ministranten und versuchen nun, regelmäßig die Gottesdienste zu unterstützen. Natürlich haben wir auch schon die nächsten Treffen in Planung.
Also: Wer Lust hat, Mini zu sein oder zu werden, darf sich gerne bei uns (minis_st.clemens@gmx.de) oder im Pfarrbüro melden.

KGR St. Fidelis
Nochmal: Warum noch in der Kirche?

In der Sitzung des KGR St. Fidelis am 27.9. wurde das Thema „Warum bin ich noch in der Kirche?“ nochmals aufgegriffen, das bereits in einer Sommersitzung andiskutiert wurde. Positive Aspekte sollten auf Realität, Stabilität und Engagement untersucht werden.

In den Kleingruppen wurde lebhaft diskutiert und ganz unterschiedliche Sichtweisen haben sich dabei herauskristallisiert. Um auch in Zukunft die positiven Aspekte in St. Fidelis erleben zu können, benötigen wir dringend Menschen, die sich für den Fortbestand der Gemeinde interessieren und immer wieder neue Ideen einbringen, die mit dem Glauben in Verbindung stehen.

Anlässlich der Ver-Netzung des Gemeindezentrums, die auf vier Jahre angelegt ist, wurde die Frage aufgeworfen: Wie wichtig ist dieses Haus für uns? Gibt es Alternativen? Dieses Thema wird die KGR-Mitglieder sicherlich mittelfristig weiter beschäftigen.

Die bisherige Vertreterin unserer Gemeinde im Caritasverband Stuttgart, Klara Löw, hat ihre Aufgabe weitergegeben an Dr. Monika Grußendorf. Beiden ein herzliches Dankeschön!

Nächste Sitzung: 15.11., 19.30 Uhr.

KGR St. Clemens
Startschuss für Gemeindeentwicklung

Bereits im Vorjahr hatte der Botnanger Ausschuss „Zukunft Laihle“ empfohlen, einen Prozess anzustoßen, bei dem der Kirchengemeinderat für die Entwicklung des gesamten Areals im Ortsteil Laihle Ideen sammeln und Konzepte entwickeln soll. Die Zielsetzung dieses Prozesses wurde dann erweitert um die Frage, in welche Richtung denn die Kirchengemeinde St. Clemens sich entwickeln sollte und könnte. Dieser Entwicklungsprozess sollte von einem externen Moderator begleitet werden.
Im September 2022 konnte mit einem ersten Treffen an einem Samstagvormittag die Diskussion begonnen werden, das nächste fand am 29. Oktober statt.

Anfang Oktober stellten sich Susanne Babila und Raphael Graf von Deym, beide Mitglied im Diözesanrat, dem Kirchengemeinderat vor und erläuterten ihre Arbeit

dort. Nach einer Einführung in die aktuellen Themen der Kirchengemeinde St. Clemens beschloss ein intensiver Austausch dieses offene Gespräch.

Angesichts stark gestiegener Energiepreise und sinkender Kirchensteuereinnahmen hat der Kirchengemeinderat beschlossen, die **Heizung in der Zweitkirche Christus Erlöser zu drosseln und die dortigen Gottesdienste während der Wintermonate zu verlegen.** Diese Verlegung erfolgt im Zeitraum vom 26.11.2022 (1. Advent) bis 31.3.2023. Die Christus-Erlöser-Kirche bleibt in dieser Zeit aber geöffnet. Der Vorabendgottesdienst findet in diesem Zeitraum samstags um 17 Uhr im Eugen-Bolz-Haus statt. Die Werktagsgottesdienste werden zu den üblichen Zeiten, aber alle in der Clemenskirche gehalten.
Ab 1.4.2023 (Samstag vor Palmsonntag) finden die Gottesdienste wieder zu den bekannten Zeiten in der Christus-Erlöser-Kirche statt. Auf den Gottesdienstseiten S. 32-39 ist dies bereits berücksichtigt.

KGR St. Elisabeth
Und wieder:
Gönnt euch Innovationskultur

In seiner Sitzung vom 21.9. beschäftigte sich der KGR St. Elisabeth zum dritten Mal mit dem Thema „Gönnt euch – eine Kultur der Innovation“. Dem Projekt liegt die Gegenüberstellung von Tradition und Innovation zugrunde und die Idee, Neues zu wagen. Oft gibt es in Gemeinden Menschen mit Ideen und Fähigkeiten, die nicht zum Tragen kommen, weil sie nicht angesprochen oder nicht gesehen werden. Das ist schade, sowohl für diese Menschen selbst als auch für die betreffende Gemeinde. Uns ist bewusst, dass man nicht nur abwarten darf. Wir sammeln Ideen im Gremium, aber wir möchten auch wissen, was die Gemeindemitglieder gerne hätten, damit geprüft werden kann, was geht, und was vielleicht auch nicht. Die KirchengemeinderätInnen dürfen gern angesprochen werden.

Ein weiteres wichtiges Thema waren die Möglichkeiten der Energieeinsparung. Das betrifft uns als Gesamtkirchengemeinde nicht weniger als die privaten Haushalte. Wir müssen an manchen Schrauben drehen. Doch kann man mit einem Augenzwinkern auch sagen, dass wir in den Gottesdiensten nicht frieren

werden, wenn wir viele sind.

Im nächsten Jahr werden wir uns mit der „Umsatzsteuer für kirchliche juristische Personen des öffentlichen Rechts“ konfrontiert sehen. Das bedeutet, dass manche Einnahmen umsatzsteuerpflichtig werden. Wie konkret diese Regelung umzusetzen sein wird, darüber wird noch beraten bzw. informiert.

Im November feiern wir Patrozinium (13.11.) und damit auch das einjährige Bestehen unseres neuen Hauses der Gemeinde mit Festgottesdienst und anschließendem Feiern im Saal. Die Planungen laufen.

Gesamtkirchengemeinderat Stuttgart-West/Botnang

In der Sitzung am 29. September 2022 im Haus der Gemeinde St. Elisabeth standen wieder einige Anträge auf der Tagesordnung, die für den Anteil der Gesamtkirchengemeinde beschlossen werden mussten; dazu gehörte:

- Die Baukostenabrechnung für die Erneuerung und Sanierung im Außenbereich der KITA St. Stefan
- Die Baukostenabrechnung für den 2. Bauabschnitt der Außenanlage der KITA St. Elisabeth
- Die Schaffung von fünf Stellen für Springkräfte in den KITAs
- Die Einrichtung einer Stelle für ständige Vertreterinnen/Vertreter in den KITAs
- Die Anschaffung einer neuen Haubenspülmaschine im Kinderhaus Regenbogen
- Maßnahmen zur Sicherung des Kindergarten-Engagements
- Sicherungsmaßnahmen bei der KITA St. Fidelis, der Sozialstation, dem Gemeindezentrum und den dazu gehörenden Wohnungen (Einnetzung der Gebäude).

Aus dieser Aufzählung ist ersichtlich, welche wichtige Rolle die Kindertagesstätten in der Gesamtkirchengemeinde spielen.

Bei der Verwaltung unserer Kitas gibt es eine Besonderheit innerhalb des Stadtdekanats:
Alle Kitas unserer Gesamtkirchengemeinde Stgt West/Botnang unterstehen der GKG direkt. Wir sind also für alle finanziellen Angelegenheiten, aber auch für das Personelle zuständig. Bei den meisten anderen Stuttgarter Gesamtkirchengemeinden unterstehen die Kitas dagegen direkt dem Stadtdekanat.
Um alle Angelegenheiten gut zu bewältigen, ist eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen der Kindergartenbeauftragten Verwaltung, Claudia Baumann und unserem Kindergartenbeauftragten Pastoral, Pfarrer Laub, notwendig.

Auch dem Beschlussantrag zur Bewahrung der Schöpfung des Stadtdekanats hat sich der GKGR angeschlossen.

Frau Spagnuolo, Verwaltungsbeauftragte, machte auf die steigenden Energiekosten aufmerksam und stellte eine Energie-Check-Liste des Stadtdekanats vor, die von den HausmeisterInnen und MesnerInnen auszufüllen ist. Es ist aber auch jeder Besucher der kirchlichen Gebäude aufgefordert, eventuelle Mängel aufzuzeigen.

Außerdem wurden die Entwürfe der neuen Dienstsiegel besprochen und mit kleinen Änderungswünschen angenommen.

Die nächste Sitzung des GKGR findet am 15.12., 20 Uhr, statt.

Im Vielerlei der Sorgen

Im Vielerlei der Sorgen,
die bedrücken,
der Ängste, wie alles werden wird,
der Aufgaben, die kein Ende nehmen,
der Informationen, die belasten,
der Verpflichtungen, die mürbe machen,
der Nöte, die beklemmen,
der Hilflosigkeiten, die lähmen,
will ich meinen Blick wachhalten
für den Stern,
der jetzt schon verkündet:
Immanuel – Gott ist mit uns.

Andrea Wilke,
Pfarrbriefservice

GOTTESDIENSTE

		Virgen de Guadalupe	St. Clemens
Samstag	29.10.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
31. Sonntag im Jahreskreis	**30.10.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens**
Montag	31.10.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Dienstag Allerheiligen	**1.11.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens** **15.00 Uhr Gräbersegnung, Friedhof Botnang**
Mittwoch Allerseelen Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa	2.11.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens, namentliches Gedenken der Verstorbenen 15.00 Uhr Ökum. Gedenkgottesdienst, Karl-Wacker-Heim 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser, namentliches Gedenken der Verstorbenen
Donnerstag Sel. Rupert Mayer	3.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	4.11.		10.00 Uhr Krankenkommunion, jeweils zuhause
Samstag	5.11.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
32. Sonntag im Jahreskreis	**6.11.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens** **14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens**
Montag	7.11.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Pfarrbüro
Dienstag	8.11.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch Weihe der Lateranbasilika	9.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	10.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	11.11.		

St. Elisabeth	St. Fidelis	
18.00 Uhr Eucharistiefeier		29.10.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 15.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	30.10.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet		31.10.
10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kammerchor 15.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier	1.11.
18.30 Uhr Eucharistiefeier, namentliche Erwähnung der im letzten Jahr Verstorbenen aus St. Fidelis und St. Elisabeth		2.11.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.30 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		3.11.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha-Maria	4.11.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		5.11.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 12.15 Uhr Taufen 15.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	6.11.
8.00 Uhr Laudes		7.11.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	8.11.
		9.11.
17.30 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	15.00 Uhr und 15.45 Uhr Wortgottesfeier, Ludwigsstift	10.11.
17.00 Uhr Martinsfeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier	11.11.

GOTTESDIENSTE

		Virgen de Guadalupe	St. Clemens	
Samstag	12.11.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser	
33. Sonntag im Jahreskreis Martinuskollekte	13.11.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier St. Clemens, Einführung der Erstkommunionkinder 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinde, St. Clemens	
Montag	14.11.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Pfarrbüro	
Dienstag	15.11.		17.45 Uhr Beichtgelegenheit, Christus Erlöser 18.00 Uhr Rosenkranz , Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser	
Mittwoch	16.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Donnerstag	17.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser	
Freitag	18.11.			
Samstag	19.11.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser	
Christkönigs-sonntag Jugendkollekte	20.11.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinde	
Montag	21.11.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Pfarrbüro	
Dienstag Hl. Cäcilia	22.11.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser	
Mittwoch	23.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Donnerstag	24.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser	
Freitag Elisabeth v. Reute	25.11.			

St. Elisabeth	St. Fidelis	
18.00 Uhr Eucharistiefeier		12.11.
10.00 Uhr Patrozinium St. Elisabeth, Kinderkirche, Kollekte Stiftung St. Elisabeth, 15.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	13.11.
8.00 Uhr Laudes		14.11.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	15.11.
		16.11.
10.00 Uhr Kitagottesdienst „Kinder stärken“ 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier, KAB-Totengedenkgottesdienst		17.11.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier	18.11.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		19.11.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 15.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier 17.30 Uhr Queer-Gottesdienst 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	20.11.
8.00 Uhr Laudes		21.11.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	22.11.
		23.11.
18.30 Uhr Eucharistiefeier		24.11.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier 15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	25.11.

Virgen de Guadalupe | St. Clemens

Samstag	26.11.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
1. Advent Diasporakollekte	**27.11.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens**
Montag	28.11.		19.10 Uhr Montagsabendgebet, Pfarrbüro
Dienstag	29.11.		18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Mittwoch Hl. Andreas	30.11.		8.45 Uhr Eucharistiefeier St. Clemens
Donnerstag	1.12.		
Freitag	2.12.		6.00 Uhr Rorate, St. Clemens 10.00 Uhr Krankenkommunion, jeweils zuhause
Samstag	3.12.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
2. Advent	**4.12.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier**	**10.00 Uhr Familiengottesdienst, St. Clemens** **14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinde, St. Clemens**
Montag	5.12.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Pfarrbüro
Dienstag Hl. Nikolaus	6.12.		18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Mittwoch	7.12.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 9.15 Uhr Beichtgelegenheit, St. Clemens 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, Karl-Wacker-Heim
Donnerstag Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria	8.12.		
Freitag	9.12.		6.00 Uhr Rorate, St. Clemens

St. Elisabeth	St. Fidelis	
18.00 Uhr Eucharistiefeier		26.11.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst 15.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	27.11.
8.00 Uhr Laudes		28.11.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr adventliches Abendgebet	29.11.
		30.11.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	15.00 und 15.45 Uhr Wortgottesfeier, Ludwigsstift	1.12.
6.00 Uhr Rorate	8.00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha-Maria	2.12.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		3.12.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 12.15 Uhr Taufen	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	4.12.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet	19.30 Uhr ökum. Hausgebet	5.12.
9.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Nikolausfeier, Bismarckplatz	18.00 Uhr adventliches Abendgebet	6.12.
		7.12.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		8.12.
6.00 Uhr Rorate	8.00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes	9.12.

GOTTESDIENSTE

		Virgen de Guadalupe	St. Clemens	
Samstag	10.12.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus	
3. Advent Gaudete	**11.12.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier Patrozinium**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens 18.00 Uhr Bußgottesdienst, St. Clemens**	
Montag	12.12.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Pfarrbüro	
Dienstag	13.12.		18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Mittwoch	14.12.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Donnerstag Sel. Carlo Steeb	15.12.			
Freitag	16.12.		6.00 Uhr Rorate, St. Clemens	
Samstag	17.12.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus	
4. Advent	**18.12.**	**11.45 Uhr Eucharistiefeier**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinde, St. Clemens**	
Montag	19.12.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Pfarrbüro	
Dienstag	20.12.		18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Mittwoch	21.12.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Donnerstag	22.12.			
Freitag	23.12.		6.00 Uhr Rorate, St. Clemens	

St. Elisabeth	St. Fidelis	
18.00 Uhr Eucharistiefeier		10.12.
9.30 Uhr Eucharistiefeier **11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche**	**10.00 Uhr Eucharistiefeier** **19.00 Uhr Gottesdienst, station s**	**11.12.**
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet		12.12.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr adventliches Abend-gebet	13.12.
		14.12.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		15.12.
6.00 Uhr Rorate	8.00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes	16.12.
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Bußteil		17.12.
9.30 Uhr Eucharistiefeier **11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche**	**7.00 Uhr Rorate** **17.30 Uhr Queer-Gottesdienst** **19.00 Uhr Gottesdienst, station s**	**18.12.**
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet		19.12.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr adventliches Abend-gebet	20.12.
		21.12..
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		22.12.
6.00 Uhr Rorate	8.00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes	23.12.

Virgen de Guadalupe | St. Clemens

Samstag Heiligabend Adveniatkollekte	24.12.	19.00 Uhr Heilig Abend	16.00 Uhr Andacht mit Krippenspiel, St. Clemens 16.30 Uhr Ökum. Gottesdienst auf dem Sportplatz SKG Himmerreich 22.00 Uhr Christmette, zusammen mit der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens	
Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn	25.12.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor, St. Clemens	
Montag Hl. Stephanus	26.12.		10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Dienstag Hl. Johannes	27.12.		18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Mittwoch Unschuldige Kinder	28.12.		8.45 Uhr Eucharistiefeier. St. Clemens	
Donnerstag	29.12.			
Freitag Fest der Hl. Familie	30.12.			
Samstag Hl. Silvester	31.12.	19.30 Uhr Eucharistiefeier	17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst, St. Clemens	
Sonntag Neujahr Hochfest der Gottesmutter Maria	1.1.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 13.00 Eucharistiefeier der slow. Gemeinschaft 15.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Jahresbeginn mit Aussendung der Sternsinger. St. Clemens	

St. Elisabeth	St. Fidelis	
16.00 Uhr Krippenspiel 21.30 Uhr Christmette	15.00 Uhr Krippenfeier 22.00 Uhr Christmette	24.12.
10.00 Uhr Eucharistiefeier 18.00 Uhr Vesper	10.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	25.12.
10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier	26.12.
	18.00 Uhr weihnachtliches Abendgebet	27.12.
		28.12.
18.30 Uhr Eucharistiefeier		29.12.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	30.12.
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss	18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss	31.12.
18.00 Uhr Eucharistiefeier	19.00 Uhr Gottesdienst, station s	1.1.

Die kirchenmusikalischen Angebote in den Gottesdiensten finden Sie auf Seite 59 und 60

GOTTESDIENSTE

		Virgen de Guadalupe	St. Clemens	
Montag	2.1.			
Dienstag	3.1.		18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens	
Mittwoch	4.1.		8.45 Uhr Eucharistiefeier. St. Clemens 9.15 Uhr Beichtgelegenheit, St. Clemens	
Donnerstag	5.1.			
Freitag Erscheinung des Herrn	6.1.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 15.00 Uhr Eucharistiefeier, Karl-Wacker-Heim 18.00 Uhr Ökum. Abschlussgottesdienst zur Sternsingeraktion, ev. Auferstehungskirche	
Samstag	7.1.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus	
Sonntag Taufe des Herrn	8.1.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft	

Wir bitten um Anmeldung zu den Gottesdiensten, es gibt jeweils 70 Plätze. Reservieren Sie Plätze über YouTube und beachten Sie Informationen zu kurzfristigen Raumänderungen auf unserer Homepage: www.catolicosenstuttgart.org

St. Elisabeth	St. Fidelis	
		2.1.
	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	3.1.
		4.1.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		5.1.
10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier	6.1.
14.00 Uhr Taufe der ungetauften Erstkommunionkinder 18.00 Uhr Eucharistiefeier		7.1.
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufen, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	8.1.

Die kirchenmusikalischen Angebote in den Gottesdiensten finden Sie auf Seite 59 und 60

Das Patrozinium in St. Elisabeth...

...feiern wir dieses Jahr am **So., 13.11., 10 Uhr,** mit einer Festmesse mit Orgel, Orchester, Solisten, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Elisabeth und dem Sakralchor St. Fidelis (Missa Brevis Nr.1 in F-Dur von J. Haydn).

Im Anschluss laden wir ins Haus der Gemeinde (Schwabstraße 74) ein zur Begegnung bei einem einfachen Mittagessen, bei Kaffee/Tee und Kuchen.

Herzliche Einladung an die Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang, dieses Fest – ein Jahr nach der Einweihung und Eröffnung des Hauses – im Gedenken an die Heilige Elisabeth miteinander zu feiern!

Sonntags im Advent

An jedem Adventssonntag laden wir ins Haus der Gemeinde St. Elisabeth ein, jeweils ab **14 bis ca. 16.30 Uhr.**

In Planung ist ein buntes, besinnliches und vielfältiges Programm; das genaue Programm für den 1., 2. und 4. Adventsnachmittag stand beim Redaktionsschluss noch nicht fest, aber auf alle Fälle wird unser Kinderchor Sie erfreuen.

Am 3. Advent, GAUDETE-Sonntag, kommt „die fröhliche Botschaft“ im Rahmen einer Buchvorstellung ins Haus mit Professor Dieter Groß und Pfarrer Wolfgang Raible.
Eine schöne Gelegenheit als Familie, mit Jung und Älter, den Weg auf das Weihnachtsfest gemeinsam zu gehen – vielleicht mit Erinnerungen an die Zeit, wie sie damals war, aber auch im Gespräch darüber, was für uns Advent und Weihnachten heute bedeutet.
Herzliche Einladung von Pfarrer Laub und allen, die mitgestalten!

Allerheiligen/Allerseelen/ Totengedenken

Am **Di., 1.11.,** wird in allen drei Gemeinden das Hochfest „Allerheiligen“ gefeiert; in St. Fidelis, in St. Elisabeth und in St. Clemens jeweils um **10 Uhr.**

Im Allerseelengottesdienst am **Mi., 2.11, 18.30 Uhr,** in St. Elisabeth (zusammen mit St. Fidelis) wird der Toten des vergangenen Jahres gedacht; die Namen der Verstorbenen werden genannt und in die Messe mit hineingenommen.

„Ich geh mit meiner Laterne...“

... durch den Stuttgarter Westen, esse hinterher eine Rote vom Grill und trinke einen Kinderpunsch rund um die Kirche St. Elisabeth.

Wir planen dieses Jahr St. Martin mit Martinsspiel am Bismarckplatz, Umzug durch die Straßen des Westens und anschließendem Martinsmarkt an der Kirche.
Los geht’s am **Fr., 11.11., ab 17 Uhr,** mit dem Martinsspiel auf dem Bismarckplatz. Wir folgen dann dem Heiligen hoch zu Ross mit den Bläsern durch den Westen und freuen uns auf viele Begegnungen rund um die Kirche.

Adventszeit = Fastenzeit?!

Bei der Überfülle von vorweihnachtlichen Angeboten ist es kaum spürbar: Die Adventszeit ist in der christlichen Tradition eine Fastenzeit. Sie soll uns vorbereiten auf ein ganz besonderes Ereignis, die Geburt Christi. Analog zur Fastenzeit vor Ostern bietet das Team, das normalerweise am Dienstagabend in St. Fidelis die Wortgottesfeiern gestaltet, während des Advents stattdessen ein Abendgebet (Vesper) an. An folgenden Tagen laden wir ein, den Tag auf unterschiedliche Weise ausklingen zu lassen.

29.11. Josef Pollakowski: Advent – Sehnsucht der Gottsucher, Lege-Meditation mit Tüchern und Symbolen

6.12. Ulrike Balluff: Adventlicher Stationenweg mit Barbara, Lucia und Nikolaus

13.12. Klara Löw: Adventliche Vesper

20.12. Matthias und Christine Wanner: Abendgebet mit Bibliolog

27.12. Gabriela Hesselbach: Weihnachtliche Vesper mit Egli-Figuren.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Im Advent werden wir auch die Gottesdienste am Freitagmorgen in besonderer Form feiern. Die Eucharistie wird an den vier Freitagen jeweils mit der Stundengebetszeit der Laudes verbunden und ermöglicht so einen etwas anderen Start in den Tag.
Auch Choräle sind ein besonderer Akzent in der Tagzeit-Liturgie der Klöster. An vier Donnerstagen dürfen wir sie in unterschiedlicher Besetzung der Chöre in St. Fidelis hören (siehe Seite 55).

Weihnachtsgebäck-Verkauf

Sie gehören einfach dazu, die Weihnachtsgutsle – alle Jahre wieder! Nach dem **10 Uhr-Gottesdienst in St. Fidelis** am **So., 4.12.,** dem zweiten Adventssonntag, kann wieder von Gemeindemitgliedern selbstgebackenes Weihnachtsgebäck erworben werden. Der Erlös kommt, wie schon in den vergangenen Jahren, der Gemeinde zugute.

Ebenfalls an diesem Sonntag gibt es einen Ständerling, um bei einem Gläschen Punsch miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die MinistrantInnen von St. Elisabeth verkaufen Gutsle in diesem Jahr am **Sa., 10.12.,** nach dem Abendgottesdienst und am **So., 11.12.,** jeweils nach den Gottesdiensten.

Ökumenisches Hausgebet

„Meine Hoffnung und meine Freude“ – so lautet der Titel des Ökumenischen Hausgebets, zu dem die Gemeinde St. Fidelis herzlich einlädt.
Wir verbinden uns in Gedanken und im Gebet über Konfessionsgrenzen hinweg mit vielen Familien und Gruppen, die zur gleichen Zeit die vom ACK-BW vorbereiteten Texte lesen und besinnen.

Herzliche Einladung am **Mo., 5.12., 19.30 Uhr,** in der Kirche St. Fidelis.

Wenn Sie das Hausgebet selber mit Familie oder Freunden halten möchten: Die Liturgiehefte dazu liegen rechtzeitig in den Kirchen aus.

Der Nikolaus kommt

In die Gemeinde **St. Fidelis** kommt der Nikolaus am **Di., 6.12., um 16.30 Uhr.** Die Kinder und Familien treffen sich im Kirchhof von St. Fidelis, Seidenstr. 41. Wir warten gemeinsam auf den Bischof Nikolaus und singen Lieder.
Alle Kinder in jedem Alter sind mit ihren Eltern eingeladen!
Liebe Eltern, bitte bringt ein kleines Geschenk pro Kind mit – leserlich beschriftet mit Vor- und Nachname des Kindes, damit jedes vom Nikolaus eine kleine Gabe erhält.
Wir freuen uns auf Euch!

Auch nach **St. Elisabeth** kommt der Nikolaus: Am Nikolaustag, **von 17 – 18 Uhr,** lädt die Kirchengemeinde St. Elisabeth alle Kinder und Familien ein, auf dem Bismarckplatz den Nikolaus zu treffen.

Rorate-Gottesdienste

Wir laden Sie herzlich ein, zu früher Stunde – im Übergang von der Dunkelheit ins Licht– an den Rorate-Gottesdiensten teilzunehmen:

In St. Fidelis werden wir – an Stelle des üblichen 10-Uhr Gottesdienstes – den Rorate-Gottesdienst am **So., 18.12., 7 Uhr,** feiern; anschließend laden wir zu einem gemeinsamen Frühstück ein.

In St. Elisabeth an jedem Freitag im Advent, also **ab 2.12.,** bereits **6 Uhr,** mit anschließendem Brezelfrühstück.
Genauso in **St. Clemens,** jeweils **freitags 6 Uhr.**

Herzliche Einladung zu Krippenspielen

In **St. Fidelis** wird es wieder ein Mitmach-Krippenspiel geben.
Alle, Groß und Klein, Kinder und Erwachsene, dürfen aktiv am Erzählen der Weihnachtsgeschichte teilnehmen.
Wir schlüpfen in die Rolle der Soldaten, der Hirten, der Könige und der Engel, singen gemeinsam bekannte Weihnachtslieder und hören wunderbare Musik.
Wir freuen uns auf lebendige Begegnungen an der Krippe am **Sa., 24.12., 15 Uhr** in der Kirche St. Fidelis.

In Botnang beginnt wie jedes Jahr der Heilige Abend mit dem Weihnachts-Musical des Kinderchores (s. Foto).
Die Kinder haben mit ihrer Chorleiterin Hedwig Noebels fleißig die Lieder und Texte geprobt und freuen sich darauf, mit der Aufführung auf Weihnachten einzustimmen.
Die Krippenfeier findet um **16 Uhr in der Clemenskirche** statt; wie alle Gottesdienste unter Corona-Vorbehalt.

Das Krippenspiel in **St. Elisabeth** beginnt ebenfalls **16 Uhr.**

Bitte informieren Sie sich zeitnah noch einmal auf unserer Homepage www.kath-stuttgart-west-botnang.de über evtl. Änderungen, z. B. Uhrzeit oder Zugangsregeln.

Mitarbeiterfest in St. Fidelis

Im letzten Jahr musste das Mitarbeiterfest aufgrund Corona kurzfristig abgesagt werden. Da uns aber der Dank an die MitarbeiterInnen sehr am Herzen liegt, wurde neu geplant. Herzliche Einladung an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich für St. Fidelis einsetzen zu einem gemütlichen Abend am **Do., 24.11., 19 Uhr,** im Gemeindezentrum St. Fidelis.

Wir hoffen sehr, dass wir zusammen mit Ihnen schöne Stunden erleben, in denen Begegnung und Gemeinschaft im Vordergrund stehen.
Es ist nicht leicht – gerade in der aktuellen Zeit – eine Gemeinde lebendig und vielfältig zu gestalten. Daher ist es uns ein großes Anliegen, denen zu danken, die dranbleiben. Sollten Sie keine schriftliche Einladung erhalten haben, sind Sie ebenfalls willkommen.

Zur besseren Planung melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Fidelis an.
Pfarrer Werner Laub, Pfarrer Stefan Karbach, Gabriela Hesselbach

Gottesdienst für demenzkranke Menschen und ihre Angehörige

bietet die Demenzinitiative Stuttgart-West an. Die speziell für demenziell erkrankte Menschen gestaltete Feier findet statt am **Di., 13.12., 16 Uhr,** im Diakonissen-Mutterhaus und steht unter dem Leitwort „Freut euch am Leben“. Der Gottesdienst mit viel Musik, Symbolen, eingängigen Texten und Gebeten steht selbstverständlich allen interessierten Mitmenschen offen.

In der vom Bezirksbeirat Stuttgart-West geförderten Demenzinitiative engagieren sich kirchliche, städtische und freie Träger der Altenhilfe, darunter die Kirchengemeinde St. Fidelis. Zum Angebot gehört vielfältige Aufklärung und Information über Demenzerkrankungen mit der Absicht, betroffenen Menschen das Leben zu erleichtern, ihnen Ängste und Unsicherheiten zu nehmen und sie zu stärken.

Neuer Frauengesprächskreis ab 2023

In St. Fidelis startet zum Jahresbeginn 2023 ein Frauengesprächskreis unter der Überschrift „Engelsworte – da kommt was auf uns zu“. Wir laden Sie ein, gemeinsam aus ausgewählten Bibelstellen zu lesen und uns darüber auszutauschen, welche Bedeutung die Erzählungen und Begegnungen mit Engeln im Vergleich von damals und heute für uns haben.

Der Gesprächskreis ist begrenzt auf max. 10 Teilnehmerinnen und findet an 4 Abenden **(9., 16., 23. und 30.01.23)** statt.
Sie können entscheiden, ob Sie an allen Abendenden oder nur an einzelnen Terminen teilnehmen.
Die Themen der jeweiligen Abende stellen wir beim 1. Treffen vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ulrike Balluff und Liz Deutz

Erwachsenenbildung St. Clemens

Literaturkreis mit Dr. Anette Ochsenwadel

Am **Mo., 14.11., 19 Uhr** und am **Mo., 5.12., 19 Uhr,** trifft sich der Literaturkreis im Eugen-Bolz-Haus, Belaustraße 5 in Botnang. Welche Bücher an diesem 2. und 3. Treffen besprochen werden, legen wir erst beim ersten Treffen am 10.10.22 gemeinsam fest. Danach können Sie gerne bei mir per E-Mail die Literaturliste erfragen. Meine Mailadresse lautet: vero.weigel@t-online.de.

Die Literaturwissenschaftlerin und Kunsthistorikerin Dr. Anette Ochsenwadel gibt zusätzlich zur Diskussion und Besprechung des jeweiligen Buches Einblick in die Kunst- und Kulturgeschichte, in der oder über die das Buch geschrieben wurde.
Unkostenbeitrag jeweils 12 €.

Atelierbesuch bei Gabriele Hirschfeld

Gabriele Hirschfeld lädt uns am **Sa., 19.11., 14 Uhr,** in ihre Galerie „Kunst im Hinterhaus“ ein. Wir treffen uns an der Haltestelle Botnang um 13.20 Uhr oder direkt in der Galerie „Kunst im Hinterhaus“ Breitscheidstraße 131 A, Stuttgart-West um 14 Uhr.

Bei der Galerie „Kunst im Hinterhaus“ liegt der Schwerpunkt der ausgestellten Exponate auf der keramischen Plastik. Zum einen zeigt die Inhaberin, Gabriele Hirschfeld,

ein breites Spektrum ihres eigenen keramischen Schaffens, zum anderen sind auch immer wieder wechselnde Ausstellungen von Künstlerkollegen und Kolleginnen im Bereich der Malerei, Fotografie und Skulpturen zu sehen. Info: www.kunst-im-hinterhaus.de

Musik hören und verstehen

Johann Sebastian Bach wird auch der „fünfte Evangelist“ genannt. Die Dozentin für Musikwissenschaft und Chorleiterin Hedwig Noebels führt mit Musikbeispielen aus dem Weihnachtsoratorium in seine Musik und Theologie ein.
Die Veranstaltung findet am **Mi., 30.11., 19 Uhr** im Eugen-Bolz-Haus, Belaustraße 5 in Botnang statt.
Unkostenbeitrag: 5 €.

150 Jahre Christentum in Tansania

Können Priester aus Afrika die Kirche in Deutschland retten?
Eine Frage, die sich nicht nur Pater Gasto Lyimo stellt.

Das Christentum ist in Tansania eine junge Religion. Pater Gasto Peter Lyimo CSSp berichtet in Wort und Bild, wie sich das Christentum in seiner Heimat entwickelt hat und was ihn nach Deutschland führte, wo dringend Priester gebraucht werden.
Der Vortrag findet am **Do., 8.12., 19 Uhr,** im Eugen-Bolz-Haus, Belaustraße 5 in Botnang statt.
Unkostenbeitrag: 5 €.

Terminübersicht

30.10. 18 Uhr Konzert Ensemble Varietas Catandi, St. Elisabeth
3.11. 9 Uhr Frauenfrühstück, St. Elisabeth
4.11. 19 Uhr Fideler Tanzabend, Gemeindezentrum St. Fidelis
8.11. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
9.11. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis
9.11. 19.30 Uhr ök. Friedensgebet in der ev. Auferstehungskirche, Botnang
11.11. 17 Uhr Martinsspiel und Martinsmarkt um St. Elisabeth
13.11. 10 Uhr Patroziniumsgottesdienst in St. Elisabeth, anschl. Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im Haus der Gemeinde
14.11. 19 Uhr Literaturkreis, Eugen-Bolz-Haus
15.11. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
15.11. 19.30 Uhr KGR-Sitzung St. Fidelis, Gemeindezentrum St. Fidelis
16.11. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis
16.11. 19.30 Uhr ök. Friedensgebet in der ev. Auferstehungskirche, Botnang
17.11. 10 Uhr Kitagottesdienst „Kinder stärken“
17.11. 18.30 Uhr KAB-Totengedenkgottesdienst St. Elisabeth
19.11. 14 Uhr Atelierbesuch G. Hirschfeld
20.11. 18 Uhr Stummfilmvorführung in St. Elisabeth mit P. Schleicher
22.11. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
23.11. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis
23.11. 19.30 Uhr ök. Friedensgebet in der ev. Auferstehungskirche, Botnang
24.11. 19.30 Uhr Mitarbeiterfest St. Fidelis, Gemeindezentrum St. Fidelis
25.11. 19.30 Uhr Bibel getanzt, Kirche St. Fidelis
26.11. 11 Uhr Kinderchor St. Clemens singt beim Adventsmarkt „Botnang leuchtet“ auf dem Kuckucksplatz
27.11. 14 Uhr Adventsnachmittag, Haus der Gemeinde
29.11. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
30.11. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis

30.11. 19 Uhr Musik hören und verstehen – Bachs Weihnachtsoratorium, Eugen-Bolz-Haus
30.11. 19.30 Uhr ök. Friedensgebet in der ev. Auferstehungskirche, Botnang
1.12. 9 Uhr Frauenfrühstück, Kirche St. Elisabeth
1.12. 18 Uhr Kinderchor von St. Clemens singt beim Stuttgarter Weihnachtsmarkt auf der Rathaustreppe
2.12. 19 Uhr Fideler Tanzabend, Gemeindezentrum St. Fidelis
4.12. 14 Uhr Adventsnachmittag, Haus der Gemeinde
5.12. 19 Uhr Literaturkreis, Eugen-Bolz-Haus
5.12. 19.30 Uhr ökum. Hausgebet im Advent
6.12. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
6.12. 16.30 Uhr Nikolausfeier, vor der Kirche St. Fidelis
6.12. 17 Uhr Nikolausfeier, Bismarckplatz
7.12. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis
7.12. 19.30 Uhr ök. Friedensgebet in der ev. Auferstehungskirche, Botnang
8.12. 19 Uhr 150 Jahre Christentum in Tansania, Eugen-Bolz-Haus
11.12. 14 Uhr Adventsnachmittag im Haus der Gemeinde, Buchvorstellung Pfr. Raible und Dieter Groß
13.12. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
14.12. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis
14.12. 19.30 Uhr ök. Friedensgebet in der ev. Auferstehungskirche, Botnang
15.12. 14.30 Uhr KAB-Adventsfeier, Haus der Gemeinde
15.12. 20 Uhr Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates, Haus der Gemeinde
16.12. 19.30 Uhr Bibel getanzt, Kirche St. Fidelis
18.12. 14 Uhr Adventsnachmittag im Haus der Gemeinde
20.12. 10 – 11 Uhr Gymnastik für Ältere, Gemeindezentrum St. Fidelis
21.12. 17.30 – 19 Uhr Tanz mit – bleib fit, Gemeindezentrum St. Fidelis
28.12. 16 Uhr Sternsingerprobe im Clemenssaal

Weitere Angebote finden Sie in diesem Gemeindebrief, auf der Homepage und in den Schaukästen.

Angebote der spanischsprachigen Gemeinde

Ehegruppen
Jeden 2. Samstag im Monat, über Zoom oder im Gemeindezentrum St. Fidelis, Silberburgstr. 60, von 16 – 18 Uhr,
Kontakt: Oscar Herrera

Junge Pastoral „Xaire“
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, über Zoom oder Gemeindezentrum St. Fidelis von 18 – 20 Uhr,
Kontakt: María Janeth Prado Carvajal

Gebetsgruppe
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, über Zoom oder Gemeindezentrum St. Fidelis von
18 – 19 Uhr, Kontakt: Rosa Solano

Kleines theologisches Gespräch
Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, über Zoom von 18 – 19.30 Uhr,
Kontakt: Raúl Herrera

Senioren
Jeden Donnerstag im Gemeindezentrum St. Fidelis von
17 – 21 Uhr,
Kontakt: Emilio Argibay

Ministranten
Jeden 2. Samstag im Monat, über Zoom oder Gemeindezentrum St. Fidelis von 10 – 11 Uhr,
Kontakt: Morena Mercado

Chor
Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat in der Kirche St. Fidelis von
10 – 11 Uhr,
Kontakt: Roberto Gutierrez

Katechesekurs 2022 – 2023

Wir werden im Oktober beginnen. Wir werden uns zwei Mal im Monat (sonntags) treffen im Gemeindezentrum St. Fidelis von 10 – 11.30 Uhr, Kontakt: Fabiola Salguero

Bitte beachten Sie Informationen zu kurzfristigen Raumänderungen auf unserer Homepage:
www.catolicosenstuttgart.org

Angebote des Familienzentrums St. Stefan

Kinderhaus & Familienzentrum St. Stefan Early-Excellence-Center

Offene Krabbelgruppe

Jeden **Do., 10 – 11 Uhr,** treffen sich Elternteile mit Kindern im Alter von ca. 6 Monaten bis 1,5 Jahren zum gemeinsamen Spiel und Austausch.
Einfach vorbeikommen.

Spielgruppe in Anlehnung an Spielraum® nach Emmi Pikler

für Kinder im Alter von ca. 1 Jahr bis max. 2 Jahre.
Die Kurse finden montags von **16 – 17 Uhr** statt.
Neue Kursdaten:
Mo., 7., 14., 21. und 28.11.
Anmeldung und Anfrage per E-mail ab fz@kifast.de
Kursleitung: Frau Eva-Maria Bogenschütz, Erzieherin, Kita-Leitung,Weiterqualifizierung in der Pädagogik nach Emmi Pikler.

Baby-Massage

für Kinder von ca. 5 Wochen bis Krabbelalter.
Bei Interesse bitte eine Email an fz@kifast.de. Beitrag: 15,-€ pro Termin. 5 Termine.
Leitung: Mirjam Dangel, Erzieherin, Baby-Massage-Kursleiterin.

Workshop Stressmanagement

Mo., 14.11., 20 – 22 Uhr
Dieser Workshop bietet einen kurzen Einblick, welche Faktoren Stress verursachen und welche Methoden wir anwenden können, um im Alltag einen besseren Ausgleich und mehr Zufriedenheit zu erlangen. Referent*innen: Susanne Nowak und Rainer Kruspel.
Bitte melden sie sich bei uns per Mail zum Workshop an.

Vortragsreihe „meine Stunde“

Gemeinsam sehen wir uns einen Film an und tauschen uns im Anschluss darüber aus.
Mo., 1.12., 20 – 22 Uhr,
Referent*innen Susanne Nowak und Rainer Kruspel.

Angebote und Feiern zur Adventszeit im Familienzentrum St. Stefan

Adventsbasar

Fr., 25.11., ab 16.30 Uhr
Schöne Dinge werden in vorweihnachtlicher Atmosphäre angeboten.

Adventskranz binden
am **Do., 24.11., von 17 – 19 Uhr.**
Material bitte selbst mitbringen.
Bitte mit Voranmeldung per Mail.

Gemeinsam Plätzchen backen
findet wieder am **Do., 1.12., von 16 – 18 Uhr,** statt. Backzutaten bitte selbst mitbringen. Bitte mit Voranmeldung per Mail.

Weihnachtskarten
gemeinsam gestalten am
Do., 15.12., von 16 – 18 Uhr in den Räumen des Kinderhauses.

1600 – Klangreise zwischen den Zeiten

Bei dieser Klangreise am
Do., 17.11., mit Sebastian Bartmann in **St. Fidelis** trifft das älteste Tasteninstrument der Musikgeschichte – das Clavichord – auf elektronische Klangerzeuger der

Gegenwart. Dabei lassen sich faszinierende Gemeinsamkeiten erleben. Akustische und elektronische Klangwelten verschmelzen ineinander, öffnen neue Klangräume und eine geradezu filmische Dramatik. Sebastian Bartmann komponiert in verschiedensten Genres und Besetzungen. Seine Werke werden international aufgeführt. Neben Kompositionen für die Bühne schreibt und produziert er Musik für

Medien, Film, Schauspiel, Klanginstallationen und Virtual Reality. Konzertbeginn ist um **19 Uhr.** Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Advent im KLANGRAUM

Im Advent lädt der KLANGRAUM an den vier Donnerstagen zu Gregorianischem Choral, Resonanz und Impuls bei Kerzenlicht nach St. Fidelis ein.
Zu Gast sind vier verschiedene Scholen aus Stuttgart, die jeweils einen gregorianischen Gesang zu Gehör bringen, der dann in Improvisationen von heute an der Orgel resoniert. Der Impuls von Tobias Wittmann vertieft den Choral.
Beginn ist jeweils um **19 Uhr** bei freiem Eintritt.

Do., 1.12., 19 Uhr
Conditor alme siderum
Männerschola St. Fidelis & St. Elisabeth, Leitung: Raphael Vilgis.
Peter Schleicher, Orgel

Do., 8.12., 19 Uhr
Veni redemptor gentium
Frauenschola der Domkapelle St. Eberhard, Leitung: Lydia Schimmer.
Raphael Vilgis, Orgel

Do., 15.12., 19 Uhr
Rorate coeli
Schola Gregoriana Liebfrauen Bad Cannstatt, Leitung: Ulrich Hafner.
Sören Gieseler, Orgel

Do., 22.12., 19 Uhr
Veni Emanuel
Frauenschola St. Fidelis & St. Elisabeth, Leitung: Raphael Vilgis.
Peter Schleicher, Orgel

Wer die Wahl hat, hat die Qual

Unter diesem Titel steht ein Kurs des Spirituellen Zentrums station s am **Di., 8.11., von 19 – 21 Uhr,** unter der Leitung von Ute Wolff (Exerzitienbegleiterin und geistliche Begleiterin).

Das Leben stellt uns – ob wir nun an Gott glauben oder nicht – immer wieder vor Entscheidungen.
Wie treffe ich eine gute Wahl?
Was bewegt mich, dies oder jenes zu tun oder zu lassen?
Welche Gedanken, Gefühle, welche persönlichen Neigungen und Wünsche bestimmen bewusst oder unbewusst mein Handeln?
Welcher Lebensspur will ich folgen und wie erkenne ich darin den Willen Gottes?

Ignatius von Loyola, dessen Hinweise zur Unterscheidung der Geister auch heute noch aktuell sind, ist ein guter Ratgeber, um tragfähige Entscheidungen zu treffen.
Wie das konkret geht, dazu soll der Abend mit Impulsreferat und Austausch dienen.
Der Kurs findet in Kooperation mit der Gemeinschaft Christlichen Lebens, GCL, der Diözese Rottenburg-Stuttgart im Raum der Mitte (Pfarrhaus) statt und ist kostenfrei.
Anmeldung bitte bis 2.11. an station-s.stuttgart@drs.de.

Qigong im Schweigen – durch Bewegung in die Stille

Im November bietet station s wieder einen Qigong Kurs mit Birgit Schultz an. Inmitten der Stadt lädt Sie ein zur Ruhe zu kommen, zu schweigen und nach innen zu lauschen, mit Bewegungen, die in die Stille führen.

Die sanft und achtsam ausgeführten Körperübungen aus dem Qigong verlangsamen die Gedanken und helfen dabei, sich zu zentrieren und ruhig zu werden.

Durch individuelle Anpassung der Übungen ist Qigong für jede*n geeignet. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Neu ist beim aktuellen Kursangebot, dass die drei Kursabende aufeinander aufbauen und somit nicht mehr einzeln besucht werden können. Bei Qigong im Schweigen soll mehr und mehr auf gesprochene Erläuterungen verzichtet und die Übungen in völliger Stille praktiziert werden, um in diese kontemplative Atmosphäre einzutauchen. Die Teilnehmer*innen sind eingeladen, die so gewonnene Ruhe und Konzentration anschließend bei „Stille mittendrin“ von 19 – 20 Uhr zu vertiefen.
Die Termine sind:
Mi., 9., 16., 23.11., jeweils **von 18 – 18.50 Uhr.**
Der Kurs kostet 30 € für drei Abende und findet in der Kirche St. Fidelis statt.
Anmeldungen bitte bis 7.11. an station-s.stuttgart@drs.de.

Innehalten. Jeden Tag – Alltagsexerzitien

Mit den Alltagsexerzitien von station s sind Sie eingeladen, täglich innezuhalten und mit Impulsen achtsam die Adventszeit zu gestalten. Sie bekommen täglich ein Wort oder einen Satz geschenkt und können diesen Impuls mit in den Tag nehmen und schauen, wo es Resonanz in Ihnen findet. Am Abend hilft eine Anleitung zurückzublicken auf den Tag und Ruhe zu finden für die Nacht.

Jeden Donnerstag findet digital in der Gruppe ein Austausch statt, der Gelegenheit gibt Anregungen zu bekommen, Erfahrungen zu teilen und den eigenen Weg eingebettet zu wissen in den Weg der anderen.
Die Termine sind
Einführung (digital)
Do., 24.11., 20.15 – 21.30 Uhr,
Folgetermine (digital)
Do., 1., 8., 15. und 22.12.,
jeweils **20.15 – 21.30 Uhr.**
Die Alltagsexerzitien sind kostenfrei, wir bitten um eine Spende.
Anmeldungen bitte bis 17.11. an station-s.stuttgart@drs.de.

Durch wüste Zeiten – Lesung, Bilder, Meditation, Austausch – mit Peter Hohler

Peter Hohler ist Theologe und Pastoralpsychologe. Beim Studium in Jerusalem lernte er die Wüste kennen – und auch die Tradition der Wüstenväter und –mütter. Am Ende des 3. Jahrhunderts begann eine Bewegung, in der Menschen sich in die Einsamkeit zurückzogen. Sie sannen über wenige Bibelverse nach und beteten die Psalmen. Mit ihrer Radikalität zogen sie andere an, auch solche, die kamen und um Rat fragten. Ihre Weisheitssprüche wurden gesammelt und zeugen bis heute von der tiefen Kenntnis der menschlichen Seele.
Im ersten Lockdown 2020 hat Peter Hohler sich diesen Texten neu zugewandt. In der erzwungenen Isolation hat er zeitweise täglich eine dieser Weisheiten auf die aktuelle Situation hin bedacht und seine Gedanken in den sozialen Netzwerken geteilt. Daraus wuchs auch die Erkenntnis, wie die Spiritualität der Wüstenväter und -mütter durch alle „wüsten Zeiten“ Orientierung anbieten kann.

Bei der Lesung mit Peter Hohler in St. Fidelis am **Fr., 2.12.,** um **19 Uhr** erwarten Sie Impulse aus dem gleichnamigen Buch, Zeiten der Stille und Meditation, Betrachtungen von Bildern aus der Wüste, Austausch und musikalische Resonanzen von und mit Raphael Vilgis.
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Wir bitten um eine Spende.
Anmeldung bitte bis 25.11. an station-s.stuttgart@drs.de.

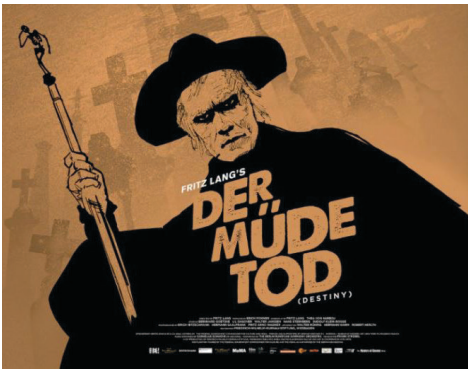
Programm der Kantorei St. Elisabeth

1.11., Allerheiligen, 10 Uhr
Messfeier mit Orgel und Chor
Festliche Motetten des Barocks
Gestaltet vom Kammerchor

2.11., Allerseelen, 18.30 Uhr
Messe mit gregorianischem Choral
Gestaltet von der Schola Gregoriana

13.11., Patrozinium, 10 Uhr
Festmesse mit Orgel, Orchester, Solisten und Chor
Missa Brevis Nr.1 in F-Dur von J. Haydn, gestaltet vom Kirchenchor St. Elisabeth und dem Sakralchor St. Fidelis

20.11., Totensonntag, 18 Uhr
Orgelkino: Orgelimprovisation zum Stummfilm „Der müde Tod“ von Fritz Lang (1921),
Orgel: Peter Schleicher



26.11., 1. Advent, 18 Uhr
Messfeier am Samstagabend mit Orgel, Orchester, Solisten und Chor:
J. S. Bach – Kantate „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ BWV 140
Gestaltet vom Kirchenchor St. Elisabeth und dem Sakralchor St. Fidelis

27.11., 1. Advent, 10 Uhr
St. Fidelis: Messfeier in St. Fidelis mit Orgel, Orchester, Solisten und Chor; J. S. Bach – Kantate „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ BWV 140, gestaltet vom Kirchenchor
St. Elisabeth und dem Sakralchor St. Fidelis

27.11., 1. Advent, 14 Uhr
Haus der Gemeinde: Adventscafé, gestaltet vom Kinderchor

3.12., 2. Advent, 18 Uhr
Messfeier am Samstagabend mit Orgel, 2 Flöten und Sopransolistin
Musik zum zweiten Advent mit Werken von Boxberg, Bach u. a.

4.12., 2. Advent, 9.30 Uhr
Messfeier mit Orgel, 2 Flöten und Sopransolistin, Musik zum zweiten Advent mit Werken von Boxberg, Bach u. a.

4.12., 2. Advent, 11 Uhr
Messfeier mit Orgel und Chor
Adventliche Musik, gestaltet vom Kinderchor

4.12., 2. Advent, 14 Uhr
Haus der Gemeinde: Adventscafé, gestaltet vom Kinderchor

10.12., 3. Advent, 18 Uhr
Messfeier am Samstagabend mit Orgel und Chor: Motetten mit Werken von Hammerschmidt, Bach u. a., gestaltet vom Kammerchor

11.12., 3. Advent, 18 Uhr
Messfeier mit Orgel und Chor Motetten, mit Werken von Hammerschmidt, Bach u. a., gestaltet vom Kammerchor

17.12., 4. Advent, 18 Uhr
Messe am Samstagabend mit adventlichem gregorianischem Choral, gestaltet von der Schola Gregoriana

18.12., 4. Advent, 9.30 Uhr
Messfeier mit Vokalquartett
A cappella Musik

18.12., 4. Advent, 11 Uhr
Messfeier mit Vokalquartett
A cappella Musik

18.12., 4. Advent, 14 Uhr
Haus der Gemeinde: Adventscafé, gestaltet vom Kinderchor

24.12., Heiligabend, 16 Uhr
Krippenspiel mit Musik in St. Elisabeth, gestaltet vom Kinderchor

24.12., Heiligabend, 21.30 Uhr
Christmette mit Vokalquartett und Instrumentalist: Weihnachtliche Musik zur Christnacht

25.12., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr
Messfeier mit Orgel und Chor, festliche Motetten zum Weihnachtsfest mit Werken von Brixi, Dreyer u. a., gestaltet vom Kirchenchor

25.12., 1. Weihnachtstag, 18 Uhr
Weihnachtsvesper mit gregorianischem Choral und Psalmodie, gestaltet von der Schola Gregoriana

26.12., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr
Messfeier mit Orgel, Trompete und Sopransolistin, festliche Musik mit Werken von Händel u. a.

31.12., Silvester, 18 Uhr
Jahresschlussandacht mit Orgel, Orgelfeuerwerk mit Werken von Bach, Vierne u. a.

1.1.2023, Neujahr, 18 Uhr
Messfeier mit Trompetenensemble, Pauke und Orgel, festliche Musik mit Werken von Mouret, Clarke u. a.

6.1.2023, Dreikönigstag, 10 Uhr
Messfeier mit Chor und Orgel, Orgelimprovisation zu königlicher Musik aus dem Orient, gestaltet vom Kinderchor

Lebendiger Adventskalender

Die evangelischen Kirchengemeinden Stuttgart-West, Botnang und die Magdalenengemeinde laden ein: Dieses Jahr starten wir gemeinsam in diesen drei Gemeinden mit einem lebendigen Adventskalender.

Vom **1.12. bis zum 23.12.** soll es abends um **17 Uhr** ein adventliches Beisammensein geben, jeden Tag ein Türchen, eine kleine Überraschung – gestaltet von Gruppen oder Privatpersonen. Die Treffen finden immer draußen statt, alles Weitere steht offen. Ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt: Singen, eine Geschichte lesen, Punsch trinken, ein geschmücktes Fenster bewundern oder oder oder…

Wir wollen uns Zeit nehmen für den Advent und kurz innehalten. Alle sind eingeladen, Groß und Klein – sich kennen lernen, ob ab und zu dabei oder immer.
Der Adventskalender lebt von Beteiligung: Können Sie sich vorstellen, mit Ihrer Familie, in Ihrer Gemeindegruppe, mit Ihren Nachbarn oder anderen ein Türchen zu gestalten?
Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich bei Diakonin Maike Hinze. Auf der Website (stuttgart-west-evangelisch.de) oder mit einer Mail an maike.hinze@elkw.de erhalten Sie aktuelle Informationen und Orte der Adventskalendertürchen.

Taizégebet „Nacht der Lichter“
So., 13.11., 18 Uhr,
ev. Stiftskirche Stuttgart

Herzliche Einladung auf den »Pilgerweg des Vertrauens« mit den Stuttgarter Taizégruppen. Der Gottesdienst wird nach der Liturgie der Communauté von Taizé gefeiert. Im Mittelpunkt stehen biblische Lesungen, das singende und stille Gebet um Frieden, verbunden

mit der Lichtweitergabe.
Die „Nacht der Lichter“ richtet sich an Menschen jeden Alters.
Weitere Informationen unter www.taize-stuttgart.de.

„Die Berufung der Kirche ist es, ein Ort der Freundschaft für alle zu sein…Christus will, dass unser geschwisterliches Zusammenleben ein Zeichen sei: Er ist gekommen, um alle Menschen in der Liebe Gottes zusammenzuführen.“
(Frère Alois aus Taizé)

Spenden für Telefonseelsorge erbeten

Die Telefonseelsorge – 0800 111 0 222 – ist ein Angebot für Menschen in Not, für Menschen, die sich in aktuellen Krisensituationen befinden, Schwierigkeiten in Partnerschaft und Familie haben, völlig verzweifelt sind und Suizidgedanken haben.
Ehrenamtliche Telefonseelsorgerinnen und Telefonseelsorger stehen rund um die Uhr – Tag und Nacht 24 Stunden lang – als kompetente Gesprächspartner*innen für ein anonymes Gespräch zur Verfügung. Diese Mitarbeiter*innen werden qualifiziert geschult und erhalten Supervision.
Der Förderverein „Katholische Telefonseelsorge Ruf und Rat Stuttgart e. V.“ unterstützt diesen so wichtigen Dienst der Telefonseelsorge finanziell, macht seine Arbeit in der Öffentlichkeit bekannt und fördert vor allem eine qualifizierte Weiterbildung der ehrenamtlichen Telefonseelsorgerinnen und -seelsorger.

Der Förderverein ist als gemeinnützig anerkannt. Wir sind für jede Unterstützung in Form einer Spende oder Mitgliedschaft dankbar, unsere Einnahmen kommen ausnahmslos der Telefonseelsorge zugute (Spendenkonto IBAN DE 30 7509 0300 0006 4974 20, BIC: GENODEF1M05).

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar, für Ihre Zuwendung stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus (bitte geben Sie dazu Ihre Adresse an).
Wenden Sie sich an uns: foerderverein@ruf-und-rat.de.
Vielen Dank!

„Meine Seele singt“

Auch in diesem Jahr laden der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) und die Evangelischen Frauen in Württemberg (EFW) in der Reihe „Kirche anders. Frauenkirche“ am Beginn des Advents zu einem besonderen Frauengottesdienst ein: **Mi., 30.11., 18.30 Uhr,** St. Georg, Stuttgart-Nord, musikalisch gestaltet von der Mädchenkantorei aus St. Eberhard Stuttgart.

Wie gestimmt gehe ich durch die Adventszeit? Was bringt meine Seele zum Klingen? Angeregt durch diese Fragen feiern wir in ökumenischer Verbundenheit Frauenliturgie und lassen uns dabei stärken von ermutigenden Texten, berührenden Gebeten und Ritualen. Der Konzertchor der Mädchenkantorei St. Eberhard begleitet uns mit stimmungsvollen Liedern und Klängen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch. Herzliche Einladung dazu!

Nähere Informationen, ggf. auch zu pandemie-bedingten Änderungen, entnehmen Sie bitte zeitnah unserer Homepage www.kdfb-drs.de.

Das Katholisches Bildungswerk Stuttgart e.V. lädt ein:

Line Dance für Anfänger*innen
Tanzen mit Spaß
Fr., 4.11., 11.11., 25.11. und 2.12., jeweils **17 – 18.30 Uhr** im Haus der Kath. Kirche, mit Sylvia Straß, Kosten: 60 €.

Sie sind Single oder Ihr Partner kann oder möchte nicht tanzen? Dann ist Line Dance die Lösung für Sie. Ob nun Langsamer Walzer, Cha-Cha, Foxtrott, Salsa oder Jive, all diese und viele andere Tänze können wir auch ohne Tanzpartner*in tanzen. Bei Line Dance werden die festgelegten, sich wiederholenden Figuren zusammen in der Gruppe getanzt und doch tanzt jeder für sich.
Unsere Trainerin Sylvia Straß vermittelt Ihnen in lockerer Atmosphäre die Choreographien der verschiedenen Tänze unterschiedlicher Musikrichtungen.
Line Dance ist für jede Altersstufe geeignet. Wichtig ist nur die Freude an der Bewegung nach Musik.

Weiber-Weihnacht im Advent

Ein Abend exklusiv für Frauen
Mi., 23.11., 18.30 – 20.30 Uhr
im Haus der Kath. Kirche,

Beitrag 15 € (nur Barzahlung).
Der November ist grau und dunkel und der Blick auf den Advent bedeutet für Frauen oft volle To-Do-Listen und Hektik.
Weiber-Weihnacht dagegen heißt: sich Zeit nehmen, Lauschen nach Zwischentönen, Gemeinschaft mit anderen Frauen genießen. Die AG Frauen des Katholischen Bildungswerks lädt Sie zur Weiber-Weihnacht bereits vor dem Start in den Advent ein, zum Hinschauen und nicht Verharren, zum Dunkelheit durchbrechen und der Suche nach dem Licht.

Wann wird es endlich Morgen? – Nachtgeschichten

Lectio Divina im Advent
24.11., 1.12., 8.12. und 15.12., jeweils **18.30 – 20 Uhr** im Haus der Kath. Kirche; mit Sr. Nicola Maria Schmitt, Citypastoral im HdKK, Eintritt frei.

Die Welt ist im Krisenmodus: Wir erleben tiefgreifende globale Krisen, aber auch viele individuelle Lebenskrisen. Anhand biblischer Texte können wir im Idealfall Nachtsituationen nicht nur als ausweglos und dunkel, sondern auch als Chancen zur Veränderung und Verwandlung erkennen. Das zarte Licht ist in diesen Texten Zeichen, dass von Gott her schon Veränderung geschieht und Licht auf uns zukommt.

Von wegen Heilige Nacht! Faktencheck zur Weihnachtsgeschichte

Mo., 5.12., 19 – 21 Uhr, im Haus der Katholischen Kirche, mit Prof. Dr. Simone Paganini, Professor für Bibeltheologie, RWTH Aachen, Kostenbeitrag: 8,00 €.

Kaum ein Ereignis hat die Welt so stark beeinflusst wie die Geburt Jesu. Aber: Was geschah damals eigentlich? Die Bibel erzählt Widersprüchliches. Bibelwissenschaftler haben viel geforscht, um Licht in das Dunkel der Heiligen Nacht zu bringen. Prof. Simone Paganini

präsentiert in seinem neuen Buch Ergebnisse. Sie sind ernüchternd und befreiend zugleich: Weihnachten war ganz anders und darf doch bleiben, was es ist.
Diskutieren Sie mit ihm über Ihre Vorstellungen von Weihnachten!

Erleuchtet – Zur Inszenierung und Nutzbarmachung von künstlichem Licht in der Nacht in Architektur und Gestaltung

Mo., 12.12., 18.30 – 20 Uhr,
Haus der Kath. Kirche, mit Sabine Lutzeier, Kunsthistorikerin, Autorin, Kostenbeitrag: 12 €.
Im Unterschied zur jahrtausendealten Abhängigkeit von natürlichen Nacht-Tag-Rhythmen bedeutete die Entwicklung künstlicher Beleuchtung Ende des 19. Jahrhunderts einen riesigen Fortschritt – doch auch den Verlust kosmisch-biologischer Anbindung. Anstelle spirituell-metaphysischer Aspekte von Licht traten seit den Weltausstellungen von 1889 in Paris nun zweckdienlich beleuchtete Industriebauten, städtische Reklameschriftzüge und „Lichtdome“ wie auf den Propaganda-Massenveranstaltungen der NSDAP.
Der Vortrag stellt die wichtigsten Entwicklungen mit ihren Hintergründen und Folgen bis heute vor.

Wärme gesucht

Haben Sie noch einen Schlafsack zu Hause, den Sie schon länger nicht mehr benutzt haben und der noch gut erhalten ist?
Für Bedürftige werden dringend (gewaschene bzw. gereinigte) Schlafsäcke gesucht. Spendenannahme: Caritas-Wohnungslosenhilfe, Tagesstätte Olga46 in der Olgastraße 46, 70182 Stuttgart, Tel. 238 79 10. Danke!

Veranstaltungen im Stadtteil- & Familienzentrum Olly West

Bitte unbedingt für alle Events und Sprechstunden im Voraus anmelden Mail an a.mehlin@caritas-stuttgart.de oder Tel. 0176-18107516

Fr., 4.11., 14.15 – 16 Uhr,
Kamishibai mit Kuni

Mo., 7.11., 16 – 18 Uhr,
Gemütliches Laternenbasteln für alle Generationen

Fr., 16.12., 14.15 – 16.30 Uhr,
Basteln mit Conny! – Last Minute Weihnachtsgeschenke

ADRESSEN

Pfarrbüros

St. Clemens	St. Elisabeth	St. Fidelis	Virgen de Guadalupe
Fleckenwaldweg 25 70195 Stuttgart	Elisabethenstr. 32 70197 Stuttgart	Seidenstraße 39 70174 Stuttgart	Seidenstraße 39 70174 Stuttgart
www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.catolicosenstutt-gart.org
Uschi Müller, Marianne Knöller	Sophia Jutzi, Marion Baus-Yazbeck	Beate Stern	Maria Sandoval-Alva Espinosa
Tel.: 692569; Fax: 6990533	Tel.: 63604-0; Fax: 63604-70	Tel.: 252591-10; Fax: 252591-14	Tel.: 290431
stclemens.stuttgart@drs.de	stelisabeth.stuttgart@drs.de	stfidelis.stuttgart@drs.de	capellan@catolicosenstuttgart.org

Öffnungszeiten

Mo		9 - 12 & 14 - 16 Uhr		9.30 - 12.30 Uhr
Di	14 - 18 Uhr	9 - 12 & 15.30 - 17 Uhr	14.30 - 18.00 Uhr	
Mi	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9.30 - 12.30 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	9 - 12 & 14 - 18 Uhr		
Fr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	

Kirchen

St. Clemens	St. Elisabeth	St. Fidelis	Virgen de Guadalupe
Clemens-Kirche Lortzingstr. 21	Elisabethen-Kirche Elisabethenstr. 21	Kirche St. Fidelis Seidenstr. 41	
Christus-Erlöser-Kirche Leharstr. 16		Hauskapelle Silberburgstr. 60	

Gemeindezentren und sonstige Gebäude

Clemenssaal Lortzingstr. 21	Haus der Gemeinde Schwabstr. 74	Gemeindezentrum St. Fidelis Silberburgstr. 60
	Waldheim Gallenklinge Nittelwaldstr. 71	
Eugen-Bolz-Haus Belaustr. 5	Familienzentrum St. Stefan, Rotenwaldstr. 96	

Adressen

Leitender Pfarrer Werner Laub
Tel.: 636 04-0
Werner.Laub@drs.de

Pfarrvikar Pater
Gregor Kosielski CSSp
Tel.: 69 25 69
gkosielski@onet.eu

Pfarrer Stefan Karbach
Tel.: 25 25 91-22
Stefan.Karbach@drs.de

Pfarrer Raul Herrera Cervantes
Tel.: 29 04 31
Raul.Herreracervantes@drs.de

Diakon Uwe Renz
Tel.: 252591-24
Uwe.Renz@drs.de

Pastoralreferentin
Maria Strigel de Gutiérrez
in Elternzeit

Gemeindereferentin
Monika Koch
Tel.: 636 04-17
Monika.Koch@drs.de

Diakon Alexander Kaiser
Alexander.Kaiser@drs.de

Pastoralassistent Daniel Betz
Tel.: 636 04-19
Daniel.Betz@drs.de

Trägerbeauftragte der pädagogischen Einrichtungen
Claudia Baumann
Tel.: 0157-76 29 59 00
Claudia.Baumann@vzs.drs.de

Verwaltungsbeauftragte
Sara Spagnuolo
Tel.: 0151-11 11 75 22
Sara.Spagnuolo@vzs.drs.de

Verwaltungsangestelle
Marion Baus-Yazbeck
Tel.: 636 04-16
Marion.Baus-Yazbeck@drs.de

St. Clemens

Mesnerin Ursula Bohorcic
Tel.: 0163-7314504

Hausmeister
Roberto Borracelli
Tel.: 0160-95 22 13 85

Narcisse Capo-Chichi
Tel.: 0178 235 10 33

Chorleiter Johannes Sorg
Tel.: 07051-962508

Organist Otto Hockel
hockel@online.de

Kinderchorleiterin Hedwig Noebels
Tel.: 69 61 83
kinderchor-noebels@web.de

St. Elisabeth

Mesnerin Anne Heim
Tel.: 0163-84 50 093

Hausmeister Volker Albrecht
Tel.: 0152-05347967
Volker.Albrecht@drs.de

Kantoreileiter u. Kirchenmusiker
Peter Schleicher
Peter.schleicher@drs.de
kontakt@peterschleicher.de

Mini- und Kinderchorleiterin
Ildiko Häfner Tel.: 0175-47 56 149
ildiko_haefner@t-online.de

Familienzentrum St. Stefan
Susanne Nowak
Rotenwaldstr. 96
Tel.: 2487236
familienzentrum@kifast.de

St. Fidelis

Mesnerin Katharina Bitzer
Tel.: 0171-94 16 444
mesnerin@st-fidelis.de

Hausmeister/in Rosario Reyes-Teckhaus und Julian Maximo
Tel.: 0152-02 77 95 40

Regionalkantor und Kirchenmusiker
Tobias Wittmann
Tel.: 25 25 91-21
Tobias.Wittmann@drs.de

Büro Kirchenmusik
Friederike Schauenburg-Klasen
Tel.: 25 25 91-20
Friederike.Schauenburg-Klasen@drs.de

Kinder- & Familienzentrum
St. Fidelis
Silberburgstraße 60A
Tel.: 293507
familienzentrum-st.fidelis@gmx.de

Bankverbindung für die Gesamtkirchengemeinde und alle drei Gemeinden
BW-Bank; IBAN: DE52 6005 0101 0001 3229 76
Bitte angeben: den Absender, den Verwendungszweck und für welche Pfarrei der Betrag gedacht ist.

Zum guten Schluss

Über das Zifferblatt hinausschauen

Zum Schulanfang hat sich unser Enkel eine Uhr gewünscht. Wir sind zusammen in die Stadt gegangen und beim Aussuchen im Geschäft habe ich ihn beobachtet – seine Augen wanderten eifrig hin und her über die ausgestellten Kinderuhren. Nach kurzer Zeit war er entschlossen, es sollte diejenige mit den Dinos auf dem Armband sein, die er sich wünschte. Für ihn war das Armband das Entscheidende, nicht das Zifferblatt und die eigentliche Uhr!

Tatsächlich, dachte ich mir danach, sollte ich mir etwas davon abschauen, öfter mal über das Zifferblatt hinaussehen, auch über die eventuell vorhandene Datumsanzeige und immer wieder das Große und Ganze in den Blick nehmen. Jede Woche, jeden Monat bewusst als Geschenk ansehen und dankbar annehmen. „Unsere Zeit steht in deinen Händen“ heißt es in einem Lied im Gotteslob, oder „Der Herr, der Tag und Jahr gemacht“. Besonders wenn das Jahr sich seinem Ende zuneigt, denke ich darüber nach, ob ich es „gut gefüllt“ zurückgeben kann; denn dieses Jahr mit all seinen Höhen und Tiefen ist nicht nur das Jahr 2022, es ist, wie auch das Kommende, ein Jahr des Herrn.

So wünsche ich allen Leserinnen und Lesern von Herzen eine erfüllte und erfüllende Advents- und Weihnachtszeit!

Ulrike Balluff

ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 1-23 Januar/Februar: 24.11.22. Textbeiträge bitte nur als unformatierte Worddatei und Fotos separat und beschriftet im jpg-Format an Sophia.Jutzi@drs.de